

**Unverkäufliches
Freiexemplar**

DAS BAUGEWERBE IN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

Zahlen für die Bauwirtschaft

Jahrgang 1955 Nr. 4

April



Herausgeber: Statistisches Bundesamt • Wiesbaden

Verlag: W. Kohlhammer GmbH. • Stuttgart – Köln

DAS BAUGEWERBE IN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

Zahlen für die Bauwirtschaft

Jahrgang 1955 Nr. 4

April



Herausgeber: Statistisches Bundesamt • Wiesbaden

Verlag: W. Kohlhammer GmbH. • Stuttgart - Köln

Inhaltsübersicht

	Seite
Allgemeine Hinweise	3
Verzeichnis der bisher veröffentlichten Sondertabellen	4
Graphische Darstellungen der monatlichen Entwicklung im Bauhauptgewerbe	
1. In <u>allen</u> Betriebsgrößenklassen	
a) Beschäftigte, Umsatz, Löhne und Gehälter	6
b) Geleistete Arbeitsstunden nach Arten der Bauten und Indexziffern der Bauproduktion	7
2. Betriebe mit <u>20 und mehr</u> Beschäftigten	
Beschäftigte nach Ländern	8
Zahlenübersichten	9
<u>Regelmässig erscheinende Tabellen</u>	
I. Monatliche Bauberichterstattung	
1. Das Bauhauptgewerbe in <u>allen</u> Betriebsgrößenklassen - jeweils Beschäftigung, Löhne, Gehälter, Umsatz und geleistete Arbeitsstunden im Bundesgebiet	
a) Grundzahlen	9
b) Messziffern	10
c) Veränderung gegen den jeweiligen Vormonat in vH	11
2. Betriebe mit <u>20 und mehr</u> Beschäftigten im Bundesgebiet und West-Berlin	
a) Betriebe, Beschäftigung, Löhne, Gehälter, Umsatz und geleistete Arbeitsstunden	12
b) Veränderung gegen den jeweiligen Vormonat in vH	12
II. Monatliche und vierteljährliche Ergebnisse der übrigen Bauwirtschaft	
Steine- und Erdenindustrie	
1. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeiterstunden und Umsatz der Industriegruppe	13
2. Beschäftigte nach hauptbeteiligten Industrieuntergruppen	13
Arbeitsmarkt	
1. Beschäftigung	14
2. Arbeitslose, Stellenbesetzung und Offene Stellen	14
3. Notstandsarbeiter	15
Arbeitszeit und -verdienste	15
Umfang und Dauer der Streiks	
1. Gewerbegruppe Bau- und Baunebengewerbe	16
2. Gewerbegruppe Steine und Erden	16
Erteilte Baugenehmigungen für Bauvorhaben des Hochbaues	16
Baufertigstellungen von Gebäuden, Wohnungen und Wohnräumen	16
Produktion ausgewählter Erzeugnisse	
1. Baumaschinen	17
2. Baustoffproduktion und -versorgung	17
3. Holzbauten und Bauelemente	17
4. Stahlbau	17
Zement	18
Umsatzentwicklung im Grosshandel	18
Güterverkehr von Bahn und Schifffahrt ausgewählter Gütergruppen	18
Verbraucherpreise ausgewählter sächlicher Betriebsmittel der Landwirtschaft	18
Erzeuger- und Grosshandelspreise ausgewählter Waren	19
Indices der Baustatistik	
1. Indexziffern der Wochenarbeitszeit, Brutto-Wochen und Stundenverdienste	19
2. Indexziffern der Erzeugerpreise ausgewählter Produkte	19
3. Ausgewählte Indexziffern der industriellen Produktion	
Gesamte Industrie, Bauproduktion, Industrie der Steine und Erden	20
4. Preisindexziffern für den Wohnungsbau	
a) Gesamtindex nach Gebäude- und Baunebenkosten	20
b) Gebäudekosten nach Roh- und Ausbaurarbeiten	20
5. Bautätigkeitsindex der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft	21
Geld und Kredit	
1. Sparverkehr	21
2. Entwicklung der Bausparkassen	21
3. Hypothekarkredite der Boden- und Kommunalkreditinstitute	22
4. Kursdurchschnitte	22
5. Inanspruchnahme von Freigaben aus counterpart funds	23
6. Konkurse und Vergleichsverfahren in der Bauwirtschaft	23
Mitglieder der Industriegewerkschaft Bau - Steine - Erden	23
III. Allgemeiner monatlicher Witterungsbericht	27

Sondertabellen

Verzeichnis der in diesem Bericht erscheinenden Sondertabellen auf Seite 5.

Ein umfassendes Verzeichnis der bisher in der Reihe IV A 3 bzw. "Das Baugewerbe in der Bundesrepublik Deutschland" Zahlen für die Bauwirtschaft wiedergegebenen Sondertabellen enthält dieser Bericht auf den Seiten 4 und 5.

Allgemeine Hinweise

(zu den Seiten 9-12)

In der Bauberichterstattung sind Betriebe nachstehend aufgeführter Gruppen und Zweige (aus der Systematik für die nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstättenzählung - Ausgabe 1950 -) als Bauhauptgewerbe zusammengefasst:

<u>Gruppe 51 Hoch-, Tief- und Ingenieurbau</u>	<u>Gruppe 52 Zimmerei und Dachdeckerei</u>
Zweig 510 Betriebe mit Kombination innerhalb der Gruppe	Zweig 550 Örtlich getrennte Verwaltungs- und Hilfsbetriebe
" 513 Hoch- und Ingenieurbau	" 551 Zimmerei und Ingenieurholzbau
" 514 Tief- und Ingenieurbau	" 555 Dachdeckerei
" 515 Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	" 559 Betriebe mit Kombination ausserhalb der Gruppe
" 516 Isolierbau	und
" 518 Abbruchbetriebe	Zweig 573 Stukkateur-, Gips- und Verputzer-
" 519 Betriebe mit Kombination ausserhalb der Gruppe	gewerbe (ab Oktober 1952)

Die erfassten Merkmale werden wie folgt definiert:

Beschäftigte	= alle im Betrieb laut Arbeitsvertrag - oder Dienstverhältnis Tätigen einschliesslich tätiger Inhaber und mithelfender Familienangehöriger.
Löhne, Gehälter	= Bruttosumme ohne Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung, einschliesslich aller Lohn- und Gehaltszuschläge (z.B. Gratifikationen, Urlaubsvergütungen), jedoch ohne freiwillige soziale Aufwendungen und ohne Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind. Die Löhne schliessen auch die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister ein.
Umsatz	= nur steuerbarer baugewerblicher Umsatz für Inlandsleistungen zuzüglich des Umsatzes für Bauleistungen in deutschen Freihäfen, in der sowjetischen Besatzungszone, in Ost- und West-Berlin, sowie der Umsatz mit den Besatzungsmächten.
Geleistete Arbeitsstunden	= alle von den Beschäftigten (einschliesslich an Baustellen tätigen Inhabern und gewerblichen Lehrlingen) tatsächlich geleisteten Stunden.

Angaben über den Beschäftigtenstand beziehen sich auf den letzten Arbeitstag des Berichtsmonats, die übrigen Angaben auf den ganzen Berichtsmonat.

In den Zahlen des hamburgischen Bauhauptgewerbes sind Dachdeckerbetriebe, die zugleich Klempnerei und Installation betreiben, nicht enthalten.

Zu Seite 9 - 11

Das Berechnungsverfahren und die Ergebnisse für 1950 - 1954 sind in dem Sonderheft zu dieser Reihe

" Die Berechnung von durchlaufenden Reihen in der Bauberichterstattung und ihre Ergebnisse 1950 - 1954 " Verlag W. Kohlhammer, Stuttgart/Köln enthalten. Das Heft ist zum Preise von DM 1.- zuzüglich Porto lieferbar.

Zu Seite 12

Mit dem Berichtsmonat Oktober 1954 erfolgte - ähnlich wie in den gleichen Monaten der vorangegangenen Jahre - eine Bereinigung und Umstellung des Berichtskreises auf Grund der im Juli des entsprechenden Jahres durchgeführten Totalerhebung, durch

- Neuaufnahme von Betrieben in die Berichterstattung, die seit der letzten Berichtskreisbereinigung die 20-Beschäftigten nach oben überschritten haben,
- Herausnahme von Betrieben, die seit der gleichen Zeit unter die 20-Beschäftigtengrenze abgesunken sind.

Neugründungen, Konkurse, Fusionen usw., die innerhalb des Berichtsjahres bekannt werden, werden jeweils sofort berücksichtigt.

Die Ergebnisse des Monatsberichtes für das Baugewerbe beziehen sich auf die Betriebe des Bauhauptgewerbes im Bundesgebiet mit 20 und mehr Beschäftigten im vorangegangenen Juli. Die Ergebnisse sind jeweils nur innerhalb des gleichen Berichtskreises (Oktober bis Oktober) voll vergleichbar.

Von insgesamt 63 600 Betrieben des Bauhauptgewerbes lt. Totalerhebung Juli 1954 werden in der monatlichen Berichterstattung rund 13 800 Betriebe mit einem Anteil von rund

76 vH der Beschäftigten

77 vH der geleisteten Arbeitsstunden und

81 vH des Umsatzes aller Betriebe des Bauhauptgewerbes in die Berichterstattung einbezogen.

Abkürzungen:

JD = Jahres- durchschnitt
MD = Monats-
JE = Jahresende

VjD = Vierteljahresdurchschnitt
p = vorläufige- Zahl
r = berichtigte-

Für die Jahre 1950-1954 wurde entsprechendes Material in den Stat.Berichten IV/3/1-70 "Zahlen aus der Bauwirtschaft" veröffentlicht. Einzelne Berichte können auf Anforderung geliefert werden.

Zuschriften zum Inhalt dieses Heftes sind zu richten an: Statistisches Bundesamt - IV A 3 - Wiesbaden-Biebrich, Rheinstrasse 44.

Verzeichnis der wichtigsten in der Reihe IV A 3 bzw. „Das Baugewerbe

Monat und Jahr ¹⁾

Arbeitsstätten und Unternehmen

1. Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstättenzählung vom 13.9.1950 - endgültige Ergebnisse für das Baugewerbe
 - a) Arbeitsstätten und beschäftigte Personen nach Ländern, Stellung im Betrieb und Grössenklassen Mai 1952, April 1953
 - b) Unternehmen nach Rechtsformen, beschäftigten Personen und Umsätzen Nov.1952
2. Betriebsöffnungen und -schließungen
 - a) in Bayern 1951-1952 und 1.Halbj.1953, 2.Halbj.1953, Jan.-April 1954, Mai-Juli 1954, August-Dezember 1954 Nov.1954, Febr.1954, Juni 1954, Sept.1954, Dez.1954
 - b) in Nordrhein-Westfalen 1951-1953 und 1.Halbj.1954 Dez.1954

Baufertigstellungen und Baugenehmigungen

1. Fertiggestellte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden 1952/1953/1954 Sept.1953, März 1954, Febr.1955
2. Rohzugang 1952 an Wohnungen (nach Bauherren, Gebäudearten und -grösse) und an Wohnräumen (nach Baumassnahmen) Sept.1953
3. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohnbauten 1951-1953/1954 März 1954, Febr.1955
4. Veranschlagte Baukosten 1953 nach Ländern, Bauwesen, Gebäudegrössen und Baumassnahmen Sept.1955

Bauhauptgewerbe

- Ergebnisse im Jahre 1952/1953/1950-1954 März 1953, Jan.1954, Sonderheft 1

Bauinvestitionen und Wohnbaumittel (der Gemeinden)

- 1952/1953 je 1., 2., 3. und 4. Rechnungsvierteljahr, 1954 1., 2. und 3. Rechnungsvierteljahr Aug.1952, Dez.1952, Febr.1953, Juni 1953, Sept.1953, Dez.1953, März 1954, Juni 1954, Aug.1954, Nov.1954, Febr.1955

Bausparkassen

1. Abschlüsse in Bausparverträgen 1949-1953 Sept.1954
2. Geschäftsentwicklung der privaten Bausparkassen 1949-1953 Okt.1954

Baustoffe, Herstellung von Zement, Mauerziegel, Dachziegel in europäischen und ausser-europäischen Ländern 1933-1953

Dez.1954

Bauüberhang, am Jahresende 1950-1952/1953/1954

Jan.1954, März 1954, Febr.1955

Besatzungemächte, in Anspruch genommene Gebäude und Wohnungen - Stand jeweils am Vierteljahresende 30.6.1952 - 31.12.1954

Sept.1952, Dez.1952, Febr.1953, Mai 1953, Aug.1953, Nov.1953, Febr.1954, Mai 1954, Juli 1954, Nov.1954, März 1955

Boden- und Kommunalkreditinstitute

- Langkredite nach Sitz der Institute - Sondererhebung vom 31.12.1951 Juni 1952

Finanzierung

1. Bundesmittel für den Wohnungsbau 1952/1953-1954 Nov.1952, Juli 1954
2. Bewilligungsbescheide für den Bau öffentl. geförderter sozialer Wohnungen 1950-1954 März 1955
3. Anträge und bewilligte Darlehen des Bundesausgleichsamtes - Stand 30.9.1953/30.6.1954/30.9.1954/31.12.1954 Dez.1953, Sept.1954, Nov.1954, Febr.1955
4. Verteilung der aus dem Lastenausgleich für das Rechnungsjahr 1955 bereitgestellten Wohnungsbaumittel Febr.1955
5. Förderung des Wohnungsbaues durch Soforthilfe und Lastenausgleich bis 31.12.1954 febr.1955
6. Finanzierung des Wohnungsbaues 1950-1953/1954 April 1954, März 1955
7. Finanzierung des Strassenbaues 1948-1950 nach Art der Ausgaben, Gebietskörperschaften und Ländern Juli 1952
8. Finanzierungsleistung der Kapitalsammelstellen für den Wohnungsbau 1950-1954 März 1955

Gemeinnützige Wohnungswirtschaft

1. Baubeginne und Bauvollendungen 1952/1953 Dez.1952, Dez.1953
2. Bauvolumen 1951-1952/1953/1954 Dez.1952, Dez.1953, Dez.1954
3. Baufertigstellungen nach Wohnformen und Zahl der Wohnräume 1952 Aug.1953
4. Bauüberhang 1953-1954, sowie erstellte Wohnungen nach Wohnformen im Jahre 1953 Febr.1954
5. Bautätigkeit der Berliner gemeinnützigen Wohnungswirtschaft 1951-1954 Dez.1954
6. Finanzierung 1950-1953, Herstellungskosten 1951-1953, Wohnungsgrösse, -form und -bestand 1949-1953, Mietkosten 1949-1953 Febr.1955
7. Kapital und Gesellschaft der deutschen Heimstätten, sowie Wohnungsbaugesellschaften am 31.12.1953 Febr.1955

Gewerbl. Bau- und Tiefbau-Berufsgenossenschaften

1. Versicherte Unternehmen, Versicherte, Entgelte 1949-1951 Sept.1952
2. Arbeits- und Wegeunfälle, Berufskrankheiten 1949-1951, je 1. und 2.Halbj.1952 und 1953, 1.Halbj.1954 Sept.1952, Juli 1953, Nov.1953, Juli 1954, Febr.1955
3. Folgen der erstmalig entschädigten Arbeits- und Wegeunfälle 1949-1951 Sept.1952
4. Ausgaben der Genossenschaften und Zahl der Rentempfänger 1950-1951, je 1. und 2.Halbj.1952 und 1953, 1.Halbj.1954 Juli 1953, Nov.1953, Juli 1954, Febr.1955

in der Bundesrepublik Deutschland" veröffentlichten Sondertabellen

Monat und Jahr ¹⁾

<u>Handwerk</u>	
1. Strukturdaten zur Berechnung der Wertschöpfung des Handwerks 1950	Mai 1954
2. Produktion verschiedener Erzeugnisse 4. Vierteljahr 1953, 1., 2., 3. und 4. Vierteljahr 1954	Juni 1954, Sept. 1954, Febr. 1955, März 1955, Juni 1954
3. Produktion verschiedener Erzeugnisse bei Industrie und Handwerk 1952 und 1953	
<u>Kapitalgesellschaften</u>	
1. Umstellung von Eigenkapital und Bilanzen nach Gewerbegruppen nach RM-Schluss- und DM-Eröffnungsbilanzen	Juni 1952
2. Zahl und Grundkapital der Aktiengesellschaften der Bauwirtschaft und des Wohnungswesens 1952, je 1. und 2. Halbj. 1953 und 1954	Mai 1953, Nov. 1953, Mai 1954, Dez. 1954, Febr. 1955
3. Zahl und Grundkapital der Gesellschaften mbH der Bauwirtschaft und des Wohnungswesens 1953 und 1954	Mai 1954, Febr. 1955
4. Vergleichbare Bilanzen ausgewählter Gewerbegruppen von Aktiengesellschaften 1949-1951/1952/1953	Dez. 1953, Nov. 1954, März 1955
5. Dividenden der Aktiengesellschaften nach Gewerbegruppen 1952	Juli 1954
6. Neufestsetzung der Kapitalverhältnisse bei den am 31.12.1954 tätigen Aktiengesellschaften	Febr. 1955
<u>Konkurse und Vergleichsverfahren</u>	
Voraussichtliche finanzielle Ergebnisse im Jahre 1950 und 1952	Mai 1952, Sept. 1954
<u>Totalerhebung im Baugewerbe</u>	
Ergebnisse 1950-1953, Ergebnisse 1953/1954 (s.a. Statistik der Bundesrepublik Deutschland, Band 51, 66, 78, 102)	Aug. 1954, Jan. 1954, Sonderheft 2
<u>Umsatzentwicklung im Baugewerbe - lt. Umsatzsteuerstatistik</u>	
1950/1952, 1., 2., 3. und 4. Vierteljahr 1953, 1. Vierteljahr 1954	Mai 1954, Sept. 1953, Febr. 1954, März 1954, Aug. 1954, Nov. 1954
<u>Volkseinkommen und Sozialprodukt</u>	
1. Halbjährlich und Marshallplanjahr 1948-1952, 1. und 2. Halbj. 1953, 1. Halbj. 1954	Juli 1952, Aug. 1953, Sept. 1954
2. Zuwachsraten des Sozialprodukts 1949-1952/1953	Mai 1953, Sept. 1954
3. Anlageinvestitionen in der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung 1950-1951, je 1. und 2. Halbj. 1952 und 1953, 1. Halbj. 1954	Juni 1952, Aug. 1952, April 1953, Sept. 1954
<u>Wohnungen</u>	
1. Ergebnisse der Wohnungszählung vom 13.9.1950 - Mietaufkommen und Durchschnittsmieten	März 1953
2. Ergebnisse der Untermietennacherhebung vom 22.6.1951 - Untermietparteien und Untermieten	April 1953
3. Wohnungsbestand am Jahresende 1951 und 1952 nach Ländern	Okt. 1953
4. Veränderung des Wohnungsbestandes vom 13.9.1950 - 31.12.1953	Sept. 1954
5. Ausstattung der im Jahre 1953 erstellten Neubauten mit Bad und Heizung	Sept. 1954
6. Wohnraumvergaben 1952, 1. Halbj. 1953, 1953, 1. Halbj. 1954	April 1953, Okt. 1953, April 1954, Febr. 1955
7. Internationale Übersichten der Neubautätigkeit, Nutzungsdichte, Anzahl, Grösse und Ausstattung der Wohnungseinheiten	Jan. 1953, Febr. 1953, April 1954

1) In Reihe IV A 3 nicht Erscheinungsdatum sondern Monat lt. Titelblatt.

In diesem Bericht veröffentlichte Sondertabellen

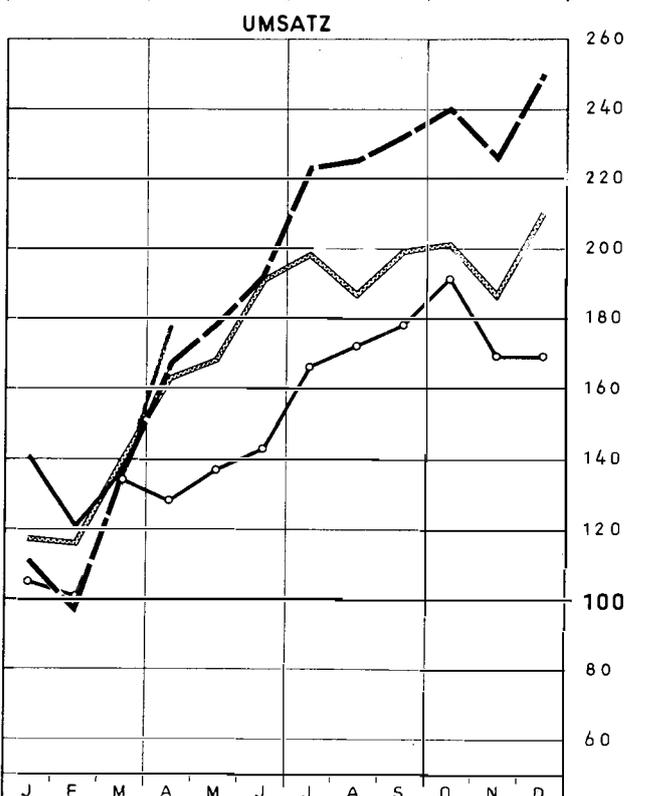
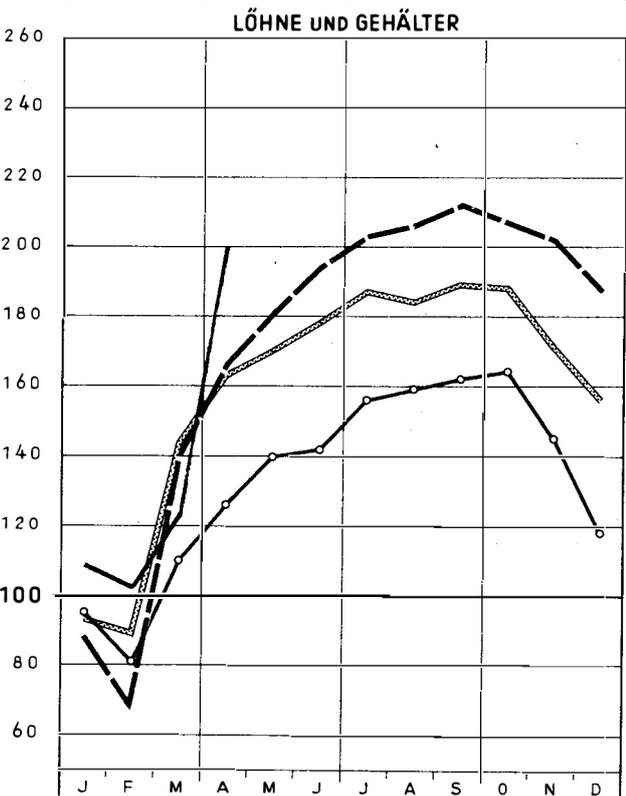
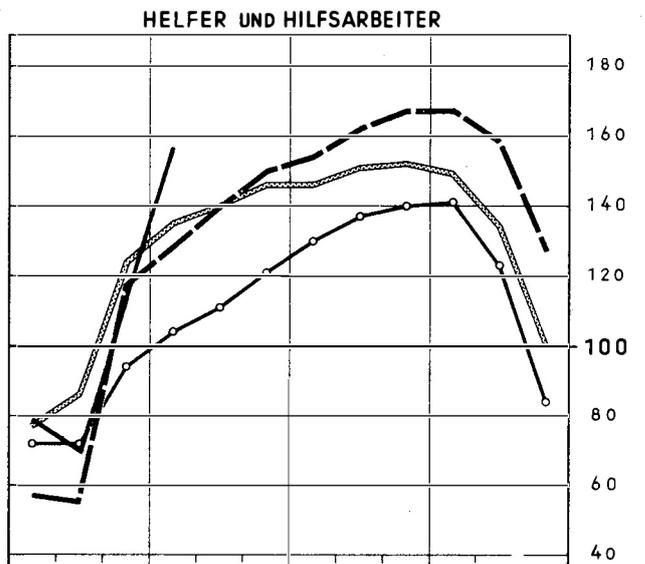
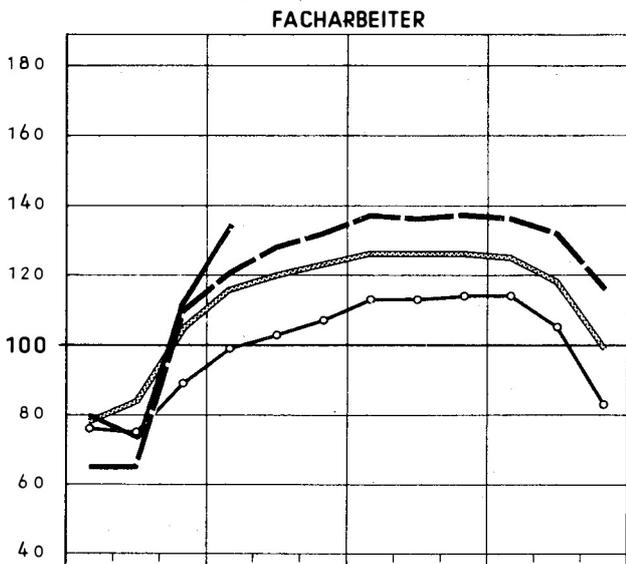
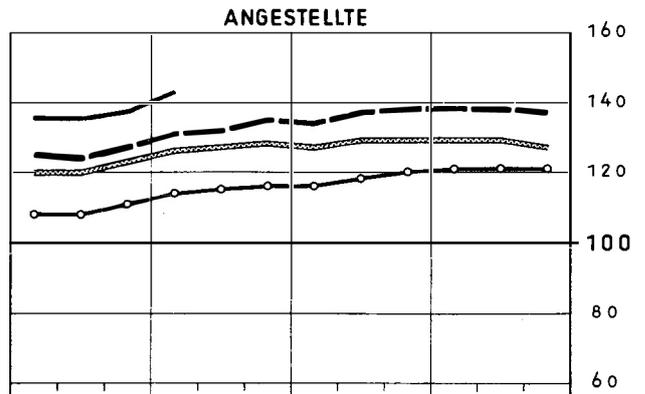
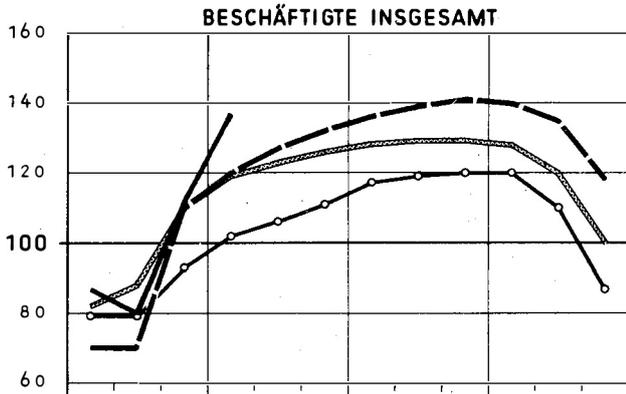
	Seite
Ausgaben der öffentlichen Verwaltung im Rechnungsjahr 1952 und 1953	24
Wohnraumvergaben in den Jahren 1953 und 1954 im Bundesgebiet	
1. nach Personengruppen	24
2. in den Ländern des Bundesgebietes	24
3. nach Personengruppen in den Ländern des Bundesgebietes	25
Das Baugewerbe bei den gewerblichen Berufsgenossenschaften - 2. Halbj. 1954	
1. Arbeits- und Wegeunfälle und Berufskrankheiten	25
2. Ausgaben der Bau- und Tiefbauberufsgenossenschaften und Rentenempfänger	25
Volkseinkommen und Sozialprodukt 1950 - 1954	26
Zuwachsraten des Sozialprodukts 1950 - 1954	26
Anlageinvestitionen 1950 - 1954	26
Produktion ausgewählter Erzeugnisse von Industrie und Handwerk 1953 - 1954	27
Betriebserröffnungen und -schliessungen von Arbeitsstätten in Bayern - 1. Viertelj. 1955	27

MONATLICHE ENTWICKLUNG IM BAUHAUPTGEWERBE

Alle Betriebsgrößenklassen

○ 1952 ▨ 1953 ▩ 1954 — 1955

a) BESCHÄFTIGTE, LÖHNE UND GEHÄLTER, UMSATZ
1950=100



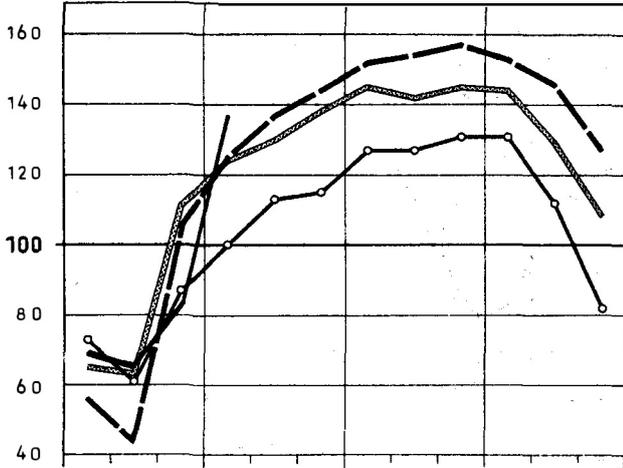
NOCH: MONATLICHE ENTWICKLUNG IM BAUHAUPTGEWERBE

Alle Betriebsgrößenklassen

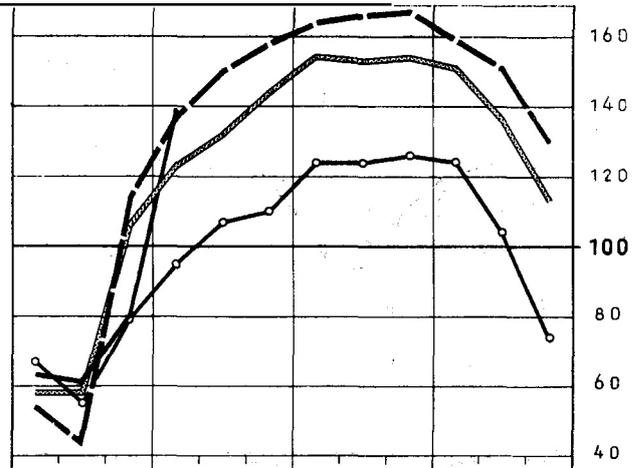
○ 1952 — 1953 - - 1954 — 1955

b) GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN NACH BAUARTEN (1950=100)
UND INDEXZIFFER DER BAUPRODUKTION (1936=100)

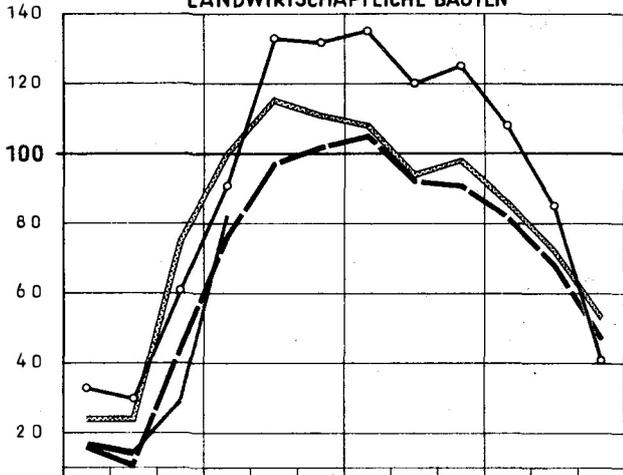
ALLE ARTEN VON BAUTEN



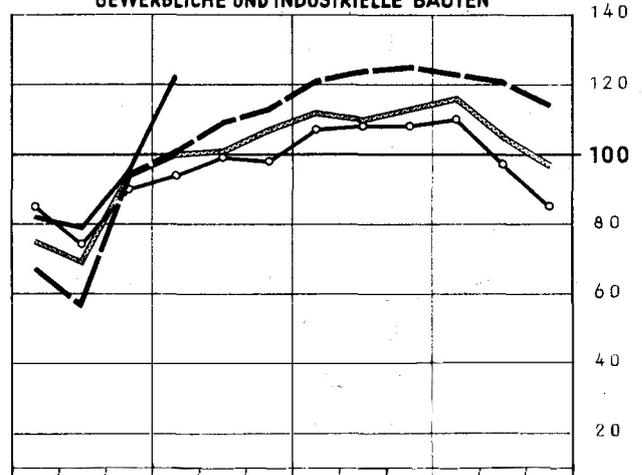
WOHNUNGSBAUTEN



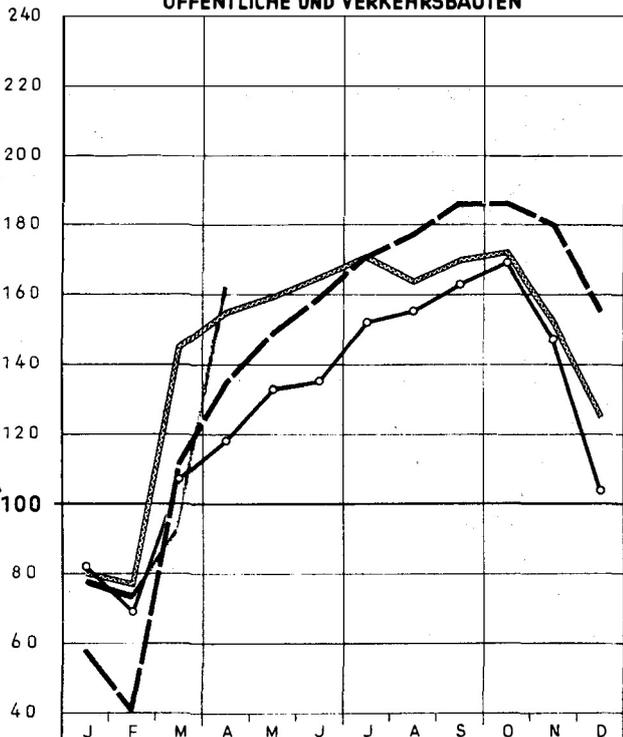
LANDWIRTSCHAFTLICHE BAUTEN



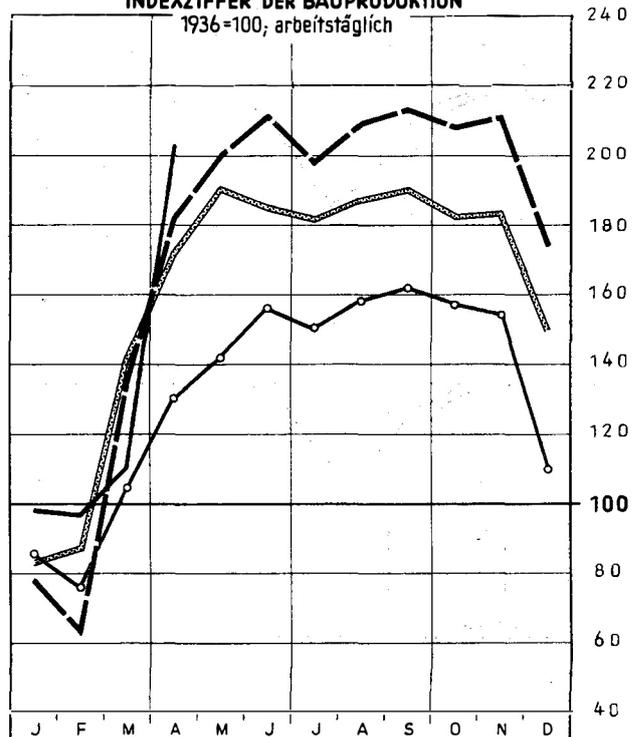
GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE BAUTEN



ÖFFENTLICHE UND VERKEHRSBAUTEN



INDEXZIFFER DER BAUPRODUKTION
1936=100; arbeitstäglich

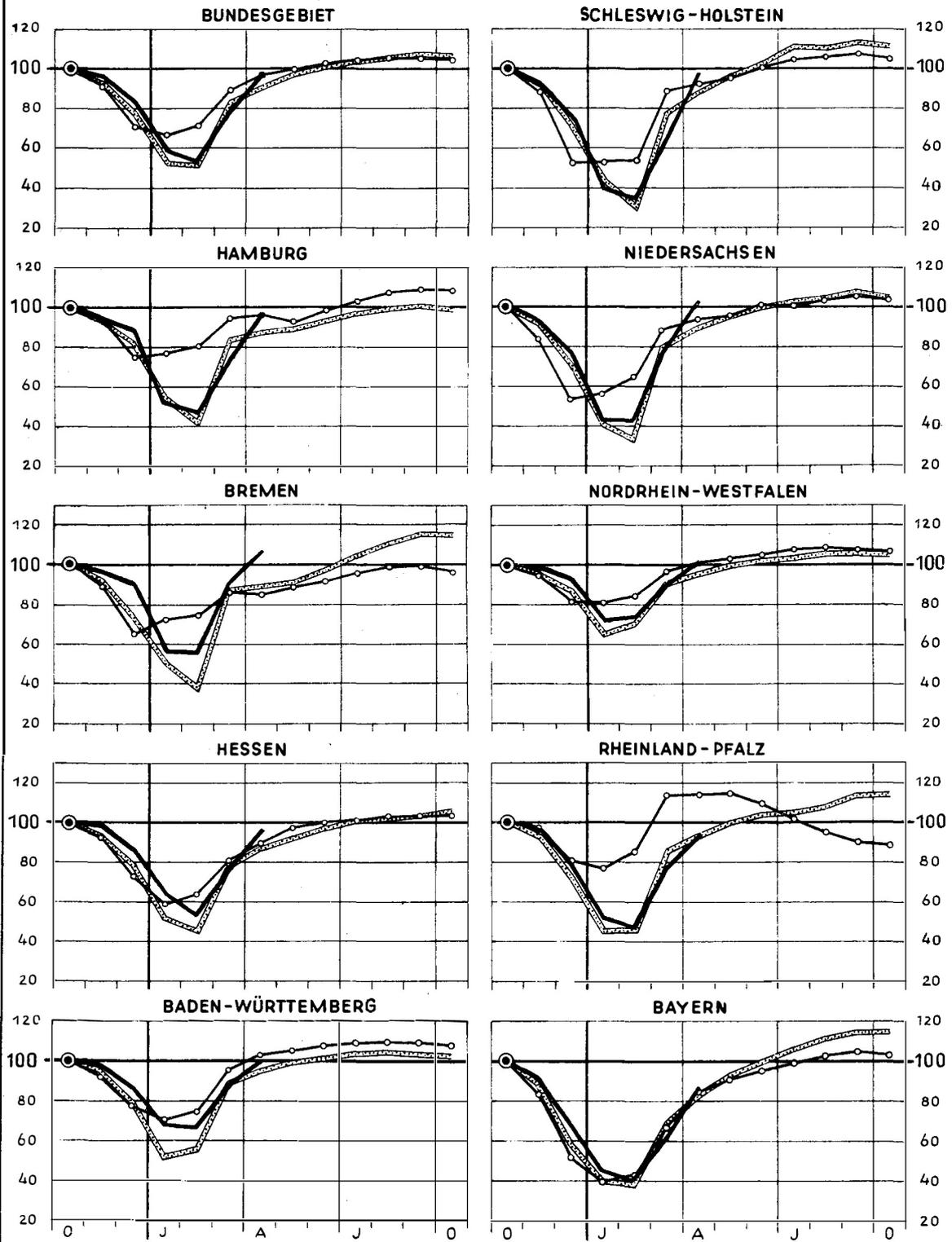


MONATLICHE ENTWICKLUNG IM BAUHAUPTGEWERBE
(Oktober = 100)

Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten

—○— 1952/53 - - - 1953/54 — 1954/55

a) BESCHÄFTIGTE NACH LÄNDERN



STAT. BUNDESAMT 55-0186a

Beschäftigte, Löhne und Gehälter im Bauhauptgewerbe¹⁾
- Alle Betriebsgrößenklassen -
Grundzahlen

Zeit	Beschäftigte							Löhne	Gehälter
	insgesamt	tätige Inhaber (auch selbstständige Handwerker)	kaufm. u. techn. Angestellte einschl. Lehrlinge	übrige Beschäftigte					
				insgesamt	Facharbeiter einschl. Polier- u. Meister	Helfer und Hilfsarbeiter	gewerbliche Lehrlinge		
Anzahl								1000 DM	
1950 JD	912 798	78 830	40 411	793 557	400 514	299 186	93 857	191 439	14 390
1951 JD	922 312	78 740	43 435	800 137	397 840	305 713	96 584	225 717	17 258
1952 JD	944 954	75 126	46 814	823 014	397 396	331 227	94 391	254 023	19 989
1953 JD	1 051 332	72 318	50 926	928 088	448 885	383 782	95 421	304 986	22 781
1954 JD	1 094 780	70 661	53 771	970 348	472 640	394 506	103 202	327 612	24 874
1954 Januar	643 434	71 138	50 660	521 636	260 939	171 846	88 851	159 122	22 756
Februar	634 798	70 619	50 277	513 902	260 411	165 132	88 359	116 235	22 530
März	1 006 324	70 575	51 368	884 381	440 795	348 771	94 815	265 927	23 163
April	1 099 446	70 550	53 014	975 882	486 437	383 820	105 625	318 016	23 739
Mai	1 161 042	70 574	53 531	1 036 937	511 345	418 662	106 930	349 076	23 841
Juni	1 208 415	70 539	54 359	1 083 517	527 625	448 403	107 489	374 489	24 771
Juli	1 244 132	71 005	54 150	1 118 977	548 396	462 174	108 407	392 527	25 475
August	1 269 148	70 967	55 297	1 142 884	545 231	485 814	111 839	398 919	25 857
September	1 284 524	70 771	55 765	1 157 988	549 350	499 203	109 435	410 276	26 008
Oktober	1 278 327	70 536	55 723	1 152 068	546 417	498 651	107 000	400 839	25 791
November	1 233 600	70 475	55 602	1 107 523	528 921	472 848	105 754	389 999	26 188
Dezember	1 074 170	70 189	55 502	948 479	465 810	378 742	103 927	355 920	28 363
1955 Januar	782 433	70 233	55 048	657 152	320 981	236 356	99 815	194 323	26 248
Februar	725 709	70 048	54 972	600 689	292 555	210 076	98 058	184 321	25 976
März	1 020 172	70 215	55 815	894 142	444 491	347 578	102 073	226 576	26 324
April	1 249 516	69 876	57 806	1 121 834	537 212	469 753	114 869	384 081	28 252

1) Ab März 1955 vorläufige Zahlen. Siehe hierzu Sonderheft 1, Seite 8, Tab.Nr. 5.- 2) Für Beschäftigte Jahresdurchschnitt, für Löhne und Gehälter Monatsdurchschnitt.

Umsatz und geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe¹⁾
- Alle Betriebsgrößenklassen -
Grundzahlen

Zeit	Umsatz	Arbeitstage	Geleistete Arbeitsstunden						
			insgesamt	Wohnungsbau	landwirtsch. Bau	gewerbl. u. ind. Bau	Öffentlicher u. Verkehrsbau		
							insgesamt	Hochbau	Tiefbau
1000 DM		Anzahl	1000 Stunden						
1950 MD	515 186	25,3	150 905	70 294	9 107	35 384	36 120	.	.
1951 MD	648 615	25,2	155 134	69 964	7 880	36 446	40 844	.	.
1952 MD	769 750	25,3	158 217	69 661	8 301	34 076	46 179	.	.
1953 MD	890 828	25,2	181 623	86 744	7 287	35 364	52 228	17 221	35 007
1954 MD	976 806	25,3	188 473	93 287	6 316	37 417	51 453	15 842	35 611
1954 Januar	571 848	24,8	84 184	37 874	1 497	23 750	21 063	7 492	13 871
Februar	495 932	24	65 153	29 914	875	19 923	14 441	5 970	8 471
März	698 298	27	157 819	80 204	4 119	33 181	40 315	13 876	26 439
April	862 538	24	188 125	96 635	6 912	35 814	48 764	15 922	2 842
Mai	917 137	24	206 791	105 570	8 849	38 528	53 844	16 942	36 902
Juni	990 684	24	217 905	110 882	9 317	40 154	57 552	17 933	39 619
Juli	1 147 318	27	229 227	115 015	9 605	42 917	61 690	18 839	42 851
August	1 156 611	26	232 831	116 521	8 400	43 964	63 946	19 044	44 902
September	1 197 621	26	237 022	117 101	8 296	44 275	67 350	19 601	47 749
Oktober	1 237 549	26	230 252	112 115	7 432	43 367	67 338	19 315	48 023
November	1 156 632	24,6	220 527	106 302	6 215	42 888	65 122	18 838	46 284
Dezember	1 289 502	26	191 847	91 309	4 279	40 245	56 014	16 332	39 682
1955 Januar	723 837	24,3	102 801	44 032	1 451	28 967	28 351	8 915	19 436
Februar	622 289	24	98 194	42 622	1 232	27 908	26 432	8 607	17 825
März	712 369	27	125 846	56 284	2 650	33 679	33 233	10 699	22 534
April	918 320	24	206 964	97 855	7 498	43 251	58 360	16 533	41 827

1) Siehe Anmerkung 1) obenstehender Tabelle.

noch: Beschäftigte, Löhne und Gehälter im Bauhauptgewerbe¹⁾

– Alle Betriebsgrößenklassen –

Meßziffern (1950 = 100)

Zeit	Beschäftigte							Löhne	Gehälter
	insgesamt	tätige Inhaber (auch selbstän- dige Handwar- ker)	kaufm.u.tech. Angestellte einschl. Lehr- linge	übrige Beschäftigte					
				insgesamt	Facharbeiter einschl. Poliere und Meister	Helfer und Hilfsarbeiter	Gewerbliche Lehrlinge		
1950 JD	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951 JD	101	100	107	101	99	102	103	118	120
1952 JD	104	95	116	104	99	111	101	133	139
1953 JD	115	92	126	117	112	128	102	159	158
1954 JD	120	90	133	122	118	132	110	171	173
1954 Januar	70	90	125	66	65	57	95	83	158
Februar	70	90	124	65	65	55	94	61	157
März	110	90	127	111	110	117	101	139	161
April	120	90	131	123	121	128	113	166	165
Mai	127	90	132	131	128	140	114	182	166
Juni	132	89	135	137	132	150	115	196	172
Juli	136	90	134	141	137	154	116	205	177
August	139	90	137	144	136	162	119	208	180
September	141	90	138	146	137	167	117	214	181
Oktober	140	89	138	145	136	167	114	209	179
November	135	89	138	140	132	158	113	204	182
Dezember	118	89	137	120	116	127	111	186	197
1955 Januar	86	89	136	83	80	79	106	102	182
Februar	80	89	136	76	73	70	104	96	181
März	112	89	138	113	111	116	109	118	183
April	137	89	143	141	134	157	122	201	196

1) Siehe Anmerkung 1) Seite 7.- 2) Für Beschäftigte Jahresdurchschnitt, für Löhne und Gehälter Monatsdurchschnitt.

noch: Umsatz und geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe¹⁾

– Alle Betriebsgrößenklassen –

Meßziffern (1950 = 100)

Zeit	Umsatz	Arbeitstage	Geleistete Arbeitsstunden							
			insgesamt	Wohnungsbau	landwirtschaftl. Bau	gewerblicher u. industrieller Bau	öffentlicher und Verkehrsbau			
							insgesamt	Hochbau	Tiefbau	
1950 MD	100	100	100	100	100	100	100	100	.	.
1951 MD	126	100	103	100	87	103	113	113	.	.
1952 MD	149	100	105	99	91	96	128	128	100	100
1953 MD	173	100	120	123	80	100	145	145	100	100
1954 MD	190	100	125	133	69	106	142	142	92	102
1954 Januar	111	98	56	54	16	67	58	44	39	
Februar	96	95	43	43	10	56	40	35	24	
März	136	107	105	114	45	94	112	81	76	
April	167	95	125	137	76	101	135	92	94	
Mai	178	95	137	150	97	109	149	98	105	
Juni	192	95	144	158	102	113	159	104	113	
Juli	223	107	152	164	105	121	171	109	122	
August	225	103	154	166	92	124	177	111	128	
September	232	103	157	167	91	125	186	114	136	
Oktober	240	103	153	159	82	123	186	112	137	
November	225	97	146	151	68	121	180	109	132	
Dezember	250	103	127	130	47	114	155	95	113	
1955 Januar	141	96	68	63	16	82	78	52	56	
Februar	121	95	65	61	14	79	73	50	51	
März	138	107	83	80	29	95	92	62	64	
April	178	95	137	139	82	122	162	96	119	

1) Siehe Anmerkung 1) Seite 7.

noch: Beschäftigte, Löhne und Gehälter im Bauhauptgewerbe¹⁾

- Alle Betriebsgrößenklassen -

Veränderung gegen den jeweiligen Vormonat in vH

Zeit	Beschäftigte							Löhne	Gehälter
	insgesamt	tätige Inhaber (auch selbständi- ge Handwerker)	kaufm. u. techn. Angestellte einschl. Lehr- linge	Übrige Beschäftigte					
				insgesamt	Facharbeiter einschl. Poliere und Meister	Helfer und Hilfsarbeiter	gewerbliche Lehrlinge		
1950 JD	+ 1,0	- 0,1	+ 7,5	+ 0,8	- 0,7	+ 2,2	+ 2,9	+ 17,9	+ 19,9
1951 JD	+ 2,5	- 4,6	+ 7,8	+ 2,9	- 0,1	+ 8,3	- 2,3	+ 12,5	+ 15,8
1952 JD	+ 11,3	- 3,7	+ 8,8	+ 12,8	+ 13,0	+ 15,9	+ 1,1	+ 20,1	+ 14,0
1953 JD	+ 4,1	- 2,3	+ 5,6	+ 4,6	+ 5,3	+ 2,8	+ 8,2	+ 7,4	+ 9,2
1954 Januar	- 29,4	- 0,1	- 1,4	- 33,9	- 34,1	- 42,8	- 4,9	- 46,1	- 8,6
Februar	- 1,3	- 0,7	- 0,8	- 1,5	- 0,2	- 3,9	- 0,6	- 27,0	- 1,0
März	+ 58,5	- 0,1	+ 2,2	+ 72,1	+ 69,3	+ 111,2	+ 7,3	+ 128,8	+ 2,8
April	+ 9,3	- 0,0	+ 3,2	+ 10,3	+ 10,4	+ 10,0	+ 11,4	+ 19,6	+ 2,5
Mai	+ 5,6	+ 0,0	+ 1,0	+ 6,3	+ 5,1	+ 9,1	+ 1,2	+ 9,8	+ 0,4
Juni	+ 4,1	- 0,0	+ 1,5	+ 4,5	+ 3,2	+ 7,1	+ 0,5	+ 7,3	+ 3,9
Juli	+ 3,0	+ 0,7	- 0,4	+ 3,3	+ 3,9	+ 3,1	+ 0,9	+ 4,8	+ 2,8
August	+ 2,0	- 0,1	+ 2,1	+ 2,1	- 0,6	+ 5,1	+ 3,2	+ 1,6	+ 1,5
September	+ 1,2	- 0,3	+ 0,8	+ 1,3	+ 0,8	+ 2,8	- 2,1	+ 2,8	+ 0,6
Oktober	- 0,5	- 0,3	- 0,1	- 0,5	- 0,5	- 0,1	- 2,2	- 2,3	- 0,8
November	- 3,5	- 0,1	- 0,2	- 3,9	- 3,2	- 5,2	- 1,2	- 2,7	+ 1,5
Dezember	- 12,9	- 0,4	- 0,2	- 14,4	- 11,9	- 19,9	- 1,7	- 8,7	+ 8,3
1955 Januar	- 27,2	+ 0,1	- 0,8	- 30,7	- 31,1	- 37,6	- 4,0	- 45,4	- 7,5
Februar	+ 7,2	- 0,3	- 0,1	- 8,6	- 8,9	- 11,1	- 1,8	- 5,1	- 1,0
März	+ 40,6	+ 0,2	+ 1,5	+ 48,9	+ 51,9	+ 65,5	+ 4,1	+ 22,9	+ 1,3
April	+ 22,5	- 0,5	+ 3,6	+ 25,5	+ 20,9	+ 35,2	+ 12,5	+ 69,5	+ 7,3

1) Siehe Anmerkung 1) Seite 7.- 2) Für Beschäftigte Jahresdurchschnitt, für Löhne und Gehälter Monatsdurchschnitt.

noch: Umsatz und geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe¹⁾

- Alle Betriebsgrößenklassen -

Veränderung gegen den jeweiligen Vormonat in vH

Zeit	Umsatz	Arbeitstage	Geleistete Arbeitsstunden						
			insgesamt	Wohnungsbau	landwirtschaftl. Bau	Gewerblicher u. industrieller Bau	öffentlicher und Verkehrsbau		
							insgesamt	Hochbau	Tiefbau
1950 MD	+ 25,9	- 0,4	+ 2,8	- 0,5	- 13,5	+ 3,0	+ 13,1	.	.
1951 MD	+ 18,7	+ 0,4	+ 2,0	- 0,4	+ 5,3	- 6,5	+ 13,1	.	.
1952 MD	+ 15,7	- 0,4	+ 14,8	+ 24,5	- 12,2	+ 3,8	+ 13,1	.	.
1953 MD	+ 9,7	+ 0,4	+ 3,8	+ 7,5	- 13,3	+ 5,8	- 1,5	- 8,0	+ 1,7
1954 Januar	- 47,1	- 0,8	- 48,5	- 52,3	- 68,7	- 30,5	- 53,3	- 49,2	- 55,3
Februar	- 13,3	- 3,2	- 22,6	- 21,0	- 41,5	- 16,1	- 31,4	- 30,3	- 37,6
März	+ 40,8	+ 12,5	+ 142,2	+ 168,1	+ 370,7	+ 66,5	+ 179,2	+ 132,4	+ 212,1
April	+ 23,5	- 11,1	+ 19,2	+ 20,5	+ 67,8	+ 7,9	+ 21,0	+ 14,7	+ 24,2
Mai	+ 6,3	± 0	+ 9,9	+ 9,2	+ 28,0	+ 7,6	+ 10,4	+ 6,4	+ 12,4
Juni	+ 8,0	± 0	+ 5,4	+ 5,0	+ 5,3	+ 4,2	+ 6,9	+ 5,8	+ 7,4
Juli	+ 15,8	+ 12,5	+ 5,2	+ 3,7	+ 3,1	+ 6,9	+ 7,2	+ 5,1	+ 8,2
August	+ 0,8	- 3,7	+ 1,6	+ 1,3	- 12,5	+ 2,4	+ 3,7	+ 1,1	+ 4,8
September	+ 3,5	± 0	+ 1,8	+ 0,5	- 1,2	+ 0,7	+ 5,3	+ 2,9	+ 6,3
Oktober	+ 3,3	± 0	- 2,9	- 4,3	- 10,4	- 2,1	- 0,0	- 1,5	+ 0,6
November	- 6,5	- 5,4	- 4,2	- 5,2	- 16,4	- 1,1	- 3,3	- 2,5	- 3,6
Dezember	+ 11,5	+ 5,7	- 13,0	- 14,1	- 31,2	- 6,2	- 14,0	- 13,3	- 14,3
1955 Januar	- 43,9	- 6,5	- 46,4	- 51,8	- 66,1	- 28,0	- 49,4	- 45,4	- 51,0
Februar	- 14,0	- 1,2	- 4,5	- 3,2	- 15,1	- 3,7	- 6,8	- 3,5	- 8,3
März	+ 14,5	+ 12,5	+ 28,2	+ 32,1	+ 115,1	+ 20,7	+ 25,7	+ 24,3	+ 26,4
April	+ 28,9	- 11,1	+ 64,5	+ 73,9	+ 182,9	+ 28,4	+ 75,6	+ 54,5	+ 85,6

1) Siehe Anmerkung 1) Seite 7.

**Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Löhne und Gehälter,
Umsatz und Besatzungsbau im Bauhauptgewerbe**

- Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten -

April 1955

Gegenstand	Masseinheit	Bundesgebiet	nach Ländern									außer dem West-Berlin
			Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	
Betriebe 1)	Anzahl	13 759	667	384	1 786	189	4 477	1 058	948	2 076	2 174	456
Beschäftigte	"	941 963	40 660	33 421	119 915	17 677	325 128	74 191	58 685	126 084	146 202	41 952
tätige Inhaber (auch selbständige Handwerker)	"	15 876	777	396	2 047	198	4 812	1 313	1 068	2 595	2 670	616
kaufm.u.techn.Angestellte einschl.Lehrlinge	"	52 915	1 682	2 226	5 506	892	20 353	4 614	3 198	6 336	8 108	2 896
übrige Beschäftigte	"	873 172	38 201	30 799	112 362	16 587	299 963	68 264	54 419	117 153	135 424	38 440
Facharbeiter einschl. Poliere und Meister	"	400 083	15 465	17 180	48 676	7 721	144 283	31 421	23 015	51 020	61 302	16 054
Helfer und Hilfsarbeiter	"	400 841	19 420	11 716	50 382	7 741	132 202	31 421	27 749	58 085	62 125	19 540
gewerbliche Lehrlinge	"	72 248	3 316	1 903	13 304	1 225	23 478	5 422	3 655	8 048	11 997	2 846
Arbeitstage	"	"	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24
Geleistete Arbeitsstunden	1000 Std.	160 904	6 549	5 728	20 476	3 179	58 452	12 155	10 205	21 764	22 396	6 639
Wohnungsbau	"	65 109	2 610	2 349	8 319	1 295	23 703	4 648	3 460	8 914	9 811	2 467
landwirtschaftlicher Bau	"	2 951	351	2	886	18	484	183	106	228	693	-
gewerbl.und industr. Bau	"	39 573	735	1 498	4 018	692	17 706	2 962	2 253	4 352	5 357	1 030
öffentlicher u.Verkehrsbau	"	53 271	2 853	1 879	7 253	1 174	16 559	4 362	4 386	8 270	6 535	2 254
Hochbau	"	14 874	389	424	1 652	186	4 744	1 196	1 361	2 867	2 055	629
Tiefbau	"	38 397	2 464	1 455	5 601	988	11 815	3 166	3 025	5 403	4 480	1 625
Löhne und Gehälter	1000 DM	337 296	13 009	14 608	39 727	6 901	129 707	25 125	19 966	43 945	44 308	13 754
Löhne	"	310 447	12 228	13 379	37 159	6 432	118 924	22 897	18 407	40 673	40 348	12 336
Gehälter	"	26 849	781	1 229	2 568	469	10 783	2 228	1 559	3 272	3 960	1 418
Umsatz	"	437 110	21 168	25 981	76 320	13 730	275 767	55 873	45 746	107 932	114 593	23 603
Wohnungsbau	"	276 326	8 587	11 016	29 350	5 674	95 942	23 207	13 815	42 058	46 677	9 983
landwirtschaftlicher Bau	"	9 784	1 260	4	2 427	14	1 734	433	258	912	2 742	-
gewerbl.und industr. Bau	"	208 230	2 852	7 797	20 212	3 860	97 585	13 281	10 206	23 143	29 294	4 182
öffentlicher u.Verkehrsbau	"	242 770	8 469	7 164	24 331	4 182	80 506	18 952	21 467	41 819	35 880	7 121
Hochbau	"	75 514	1 582	1 942	6 050	997	23 459	6 595	6 623	17 132	11 434	2 779
Tiefbau	"	166 956	6 887	5 222	18 281	3 185	57 047	12 357	14 844	24 687	24 446	4 342
Besatzungsbau 2)												
geleistete Arbeitsstunden	1000Std.	6 670	106	24	476	61	1 451	712	1 696	1 338	806	90
Umsatz	1000DM	53 857	622	204	1 780	542	8 979	6 807	10 831	14 481	9 611	196

1) Siehe Anmerkung Seite 3.- 2) Die Angaben sind in den vorhergehenden Arbeitsstunden- und Umsatzzahlen ebenfalls enthalten.

**Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Löhne und Gehälter,
Umsatz und Besatzungsbau im Bauhauptgewerbe**

- Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten -

Veränderung der Angaben für April 1955 gegenüber März 1955 in vH

Gegenstand	Bundesgebiet	nach Ländern									außer dem West-Berlin
		Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	
Beschäftigte	+ 24,1	+ 56,0	+ 29,8	+ 36,1	+ 18,9	+ 13,8	+ 25,4	+ 22,7	+ 14,9	+ 43,8	+ 33,6
tätige Inhaber (auch selbständige Handwerker)	- 0,5	+ 0,1	± 0	+ 0,0	± 0	+ 0,0	- 0,6	- 0,4	+ 0,2	- 2,7	- 0,6
kaufm.u.techn.Angestellte einschl.Lehrlinge	+ 3,6	+ 4,1	+ 4,4	+ 4,1	+ 3,4	+ 3,6	+ 5,7	+ 2,1	+ 2,7	+ 2,9	+ 1,0
übrige Beschäftigte	+ 26,2	+ 61,4	+ 32,7	+ 39,1	+ 20,2	+ 14,8	+ 27,7	+ 24,8	+ 16,0	+ 48,8	+ 37,7
Facharbeiter einschl. Poliere und Meister	+ 20,9	+ 36,0	+ 27,5	+ 29,3	+ 13,1	+ 13,1	+ 23,6	+ 19,2	+ 11,6	+ 40,3	+ 33,6
Helfer und Hilfsarbeiter	+ 35,2	+ 105,6	+ 44,9	+ 57,2	+ 28,1	+ 17,6	+ 34,7	+ 33,4	+ 21,2	+ 70,3	+ 46,0
gewerbliche Lehrlinge	+ 12,5	+ 16,1	+ 15,1	+ 19,9	+ 20,3	+ 10,6	+ 14,9	+ 3,8	+ 9,6	+ 10,6	+ 13,5
Geleistete Arbeitsstunden	+ 61,5	+ 138,6	+ 96,1	+ 104,5	+ 64,9	+ 45,4	+ 59,7	+ 78,5	+ 33,7	+ 83,5	+ 70,9
Wohnungsbau	+ 73,9	+ 114,1	+ 126,1	+ 108,4	+ 70,6	+ 62,1	+ 66,2	+ 93,7	+ 41,5	+ 98,8	+ 70,7
landwirtschaftlicher Bau	+ 182,9	+ 197,5	+ 100,0	+ 223,4	+ 350,0	+ 120,0	+ 128,8	+ 186,5	+ 100,0	+ 255,4	-
gewerbl.und industr. Bau	+ 28,4	+ 91,4	+ 46,1	+ 44,6	+ 31,8	+ 21,0	+ 28,3	+ 33,7	+ 20,6	+ 38,4	+ 38,3
öffentlicher u.Verkehrsbau	+ 75,7	+ 178,6	+ 119,5	+ 144,2	+ 83,4	+ 54,4	+ 80,0	+ 98,6	+ 32,2	+ 103,7	+ 108,7
Hochbau	+ 54,5	+ 87,0	+ 66,3	+ 89,2	+ 55,0	+ 47,0	+ 64,5	+ 69,5	+ 31,0	+ 68,2	+ 54,5
Tiefbau	+ 85,6	+ 202,0	+ 142,1	+ 167,1	+ 90,0	+ 57,7	+ 86,6	+ 115,1	+ 32,8	+ 125,6	+ 141,5
Löhne und Gehälter	+ 62,0	+ 140,2	+ 96,5	+ 99,9	+ 69,6	+ 49,1	+ 57,9	+ 76,4	+ 37,1	+ 76,8	+ 66,9
Löhne	+ 69,5	+ 161,1	+ 112,1	+ 112,6	+ 77,0	+ 54,5	+ 66,3	+ 85,8	+ 40,2	+ 68,6	+ 80,5
Gehälter	+ 7,3	+ 6,8	+ 9,2	+ 7,3	+ 7,6	+ 7,1	+ 4,1	+ 10,3	+ 7,2	+ 8,2	+ 1,0
Umsatz	+ 28,9	+ 28,9	+ 31,5	+ 51,3	+ 40,3	+ 19,3	+ 26,1	+ 20,4	+ 11,0	+ 77,1	+ 22,2
Wohnungsbau	+ 40,2	+ 45,3	+ 75,0	+ 55,9	+ 52,9	+ 31,6	+ 33,6	+ 23,8	+ 14,2	+ 93,4	+ 19,5
landwirtschaftlicher Bau	+ 90,9	+ 68,0	± 0	+ 85,7	+ 250,0	+ 44,0	+ 48,8	+ 95,5	+ 55,1	+ 224,1	-
gewerbl.und industr. Bau	+ 14,0	+ 46,6	+ 12,9	+ 49,9	+ 35,6	+ 2,7	+ 17,6	+ 24,8	+ 8,8	+ 35,3	+ 9,2
öffentlicher u.Verkehrsbau	+ 29,9	+ 8,3	+ 9,2	+ 44,7	+ 29,6	+ 29,9	+ 23,5	+ 15,8	+ 8,4	+ 98,4	+ 34,3
Hochbau	+ 18,6	- 12,5	- 32,1	+ 26,6	+ 49,7	+ 21,7	+ 15,1	+ 10,1	+ 7,6	+ 67,0	+ 30,9
Tiefbau	+ 35,7	+ 14,5	+ 41,1	+ 51,8	+ 24,3	+ 33,7	+ 28,5	+ 18,6	+ 9,0	+ 117,6	+ 36,6
Besatzungsbau 1)											
geleistete Arbeitsstunden	+ 47,5	+ 76,7	- 17,2	+ 122,4	+ 35,6	+ 54,2	+ 25,1	+ 83,4	+ 19,3	+ 30,8	+ 80,0
Umsatz	- 6,0	- 6,5	- 55,1	- 10,3	+ 6,9	- 5,4	+ 14,3	- 10,1	- 3,8	- 13,9	- 25,2

1) Diese Angaben sind in den vorhergehenden Arbeitsstunden- und Umsatzzahlen ebenfalls enthalten.

Steine- und Erdenindustrie

1. Beschäftigte, geleistete Arbeiterstunden und Umsatz der Industriegruppe Steine und Erden im Bundesgebiet - Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten -

Zeit Land	Betriebe ²⁾ (Srtl.Einheiten)	Beschäftigte ¹⁾				Geleistete ²⁾ Arbeiterstunden 1000 Stunden	Umsatz ³⁾ 1000 DM
		insgesamt	Inhaber, Angestellte, kaufm. Lehrlinge	Arbeiter ohne gewerbliche Lehrlinge	Gewerbliche Lehrlinge		
Bundesgebiet							
1950 JD	4 220	194 498	21 091	170 364	2 976	34 562	181 094
1951 JD	4 773	216 835	23 336	190 086	3 413	38 309	246 290
1952 JD	4 818	222 451	24 588	194 150	3 713	39 461	276 136
1953 JD	4 879	228 840	25 821	199 298	3 721	40 654	317 154
1954 JD	4 999	235 847	27 318	204 734	3 795	42 096	344 035
1954 März	4 987	220 708	26 651	190 575	3 482	37 678	310 894
April	4 986	239 911	27 105	209 053	3 753	41 830	348 067
Mai	4 990	250 644	27 554	219 138	3 952	45 143	383 488
Juni	5 003	254 653	27 574	223 130	3 949	46 198	384 152
Juli	5 005	256 679	27 615	225 055	4 009	48 595	423 993
August	5 007	258 191	27 747	226 446	3 998	48 113	419 298
September	5 005	257 772	27 791	225 996	3 985	48 542	422 096
Oktober	5 012	251 029	27 760	219 412	3 857	46 534	406 252
November	5 013	243 513	27 744	211 831	3 938	44 355	380 331
Dezember	5 013	226 682	27 686	195 275	3 721	41 274	332 543
1955 Januar	5 011	202 947	27 406	171 884	3 657	33 463	204 371
Februar	5 103	204 296	27 703	172 887	3 706	33 670	206 212
März	5 108	200 821	27 760	169 368	3 693	31 183	207 594
		224 059	28 184	192 162	3 713	37 379	294 046
nach Ländern (März 1955)							
Schleswig-Holstein	171	6 347	899	5 361	87	1 048	9 218
Hamburg	62	2 234	321	1 832	81	358	2 810
Niedersachsen	715	28 229	3 417	24 537	275	4 777	31 884
Bremen	25	2 010	288	1 698	24	410	2 393
Nordrhein-Westfalen	1 115	57 737	7 313	49 577	847	9 853	95 692
Hessen	500	20 991	3 020	17 656	315	3 231	24 806
Rheinland-Pfalz	679	31 602	4 143	26 930	529	4 859	34 956
Baden-Württemberg	697	30 212	3 608	26 160	444	5 261	43 753
Bayern	1 144	44 697	5 175	38 411	1 111	7 582	47 934

1) Am Monatsende.- 2) Nach der hauptbeteiligten Industriegruppe ausgezählt.- 3) Ohne Handelsware.- 4) Für geleistete Arbeiterstunden und Umsatz Monatsdurchschnitt.- 5) Änderung des Firmenkreises; zur Wiederherstellung der Vergleichbarkeit werden die Ergebnisse nach dem alten und neuen Firmenkreis gebracht.

2. Beschäftigte der Industriegruppe Steine und Erden nach hauptbeteiligten Industrieuntergruppen ¹⁾ im Bundesgebiet - Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten -

Zeit	Steine und Erden nach hauptbeteiligten Industrieuntergruppen							
	insgesamt	Naturstein-	Sand-u.Kies-	Sonstige ²⁾ Mineralien	Zement-	Kalk-	Gips-u.Kreide-	Ziegel-
1950 JD	194 498	34 005	6 801	10 553	17 984	15 395	2 755	53 541
1951 JD	216 835	38 336	7 999	12 636	18 859	15 625	2 984	56 815
1952 JD	222 451	40 254	8 491	12 821	19 765	15 855	2 840	54 542
1953 JD	228 840	42 020	9 281	12 214	20 435	16 238	2 990	53 999
1954 JD	235 847	42 045	9 361	12 009	21 165	16 434	3 137	56 404
1954 April	239 911	42 971	9 482	12 039	21 098	17 013	3 261	58 137
Mai	250 644	45 752	9 771	12 179	21 199	16 958	3 317	62 992
Juni	254 653	46 584	9 904	12 280	21 221	16 891	3 327	64 690
Juli	256 679	47 155	9 927	12 373	21 403	16 840	2 851	65 119
August	258 191	47 406	10 132	12 381	21 580	16 780	2 940	65 233
September	257 772	47 365	10 013	12 337	21 565	16 756	3 343	64 576
Oktober	251 029	46 844	9 932	12 071	21 423	16 527	3 314	59 762
November	243 513	45 990	9 831	12 114	21 391	16 427	3 300	55 773
Dezember	226 682	41 167	9 390	12 041	21 294	15 851	3 156	50 156
1955 Januar	202 947	31 910	8 161	12 046	21 305	15 568	3 024	43 657
Februar	204 296	32 202	8 292	12 064	21 349	15 593	2 938	43 899
März	200 821	30 058	8 015	12 108	21 478	15 581	3 022	43 028
	224 059	37 209	8 950	12 351	21 751	16 459	3 086	43 684
nach: Steine und Erden nach hauptbeteiligten Industrieuntergruppen								
Zeit	Steinzeug-	Feuerfeste	Betonstein- u. Betonwaren-	Kalksandstein-	Bims-	Isolier-u.Leicht- bauplatten	Asbestzement- ware-	Sonst. Industrien d.Steine u.Erden ³⁾
1950 JD	3 277	16 389	15 267	3 675	4 870	3 646	1 126	5 214
1951 JD	3 738	18 570	19 763	3 919	7 621	3 513	1 361	5 096
1952 JD	4 121	20 254	22 983	3 949	7 393	3 193	1 605	4 385
1953 JD	3 685	19 189	26 254	4 341	8 537	3 298	1 696	4 663
1954 JD	3 913	18 704	28 037	4 864	8 794	3 575	2 075	5 330
1954 April	3 825	18 286	28 264	4 992	10 007	3 567	1 742	5 227
Mai	3 843	18 173	29 437	5 317	10 396	3 694	2 019	5 597
Juni	3 927	18 261	30 060	5 386	10 577	3 828	2 129	5 588
Juli	3 955	18 541	30 766	5 405	10 699	3 776	2 191	5 678
August	3 991	18 743	31 161	5 443	10 678	3 742	2 348	5 633
September	4 025	19 002	31 095	5 456	10 531	3 683	2 351	5 474
Oktober	4 031	19 204	30 613	5 409	10 196	3 971	2 361	5 371
November	4 052	19 541	29 634	5 236	8 815	3 785	2 299	5 325
Dezember	4 019	19 782	27 753	4 780	6 269	3 499	2 262	5 263
1955 Januar	4 055	20 051	24 811	3 468	4 668	3 235	2 173	4 815
Februar	4 078	20 060	25 351	3 406	4 611	3 390	2 173	4 890
März	4 102	20 223	24 816	3 691	4 333	3 398	2 191	4 777
	4 136	20 490	28 207	4 676	7 163	3 622	2 274	5 001

1) Eingruppierung gemischter Betriebe nach dem Schwerpunkt gemessen an der Beschäftigtenzahl.- 2) Gewinnung und Aufbereitung von Schiefer, Natursphat, Rohton, Kaolin, sonstigen Mineralien, Farb- und anderen Erden.- 3) Wie Mörtel und Edelputz, Schlacken, Isoliermittel und Filterschutz.- 4) Änderung des Firmenkreises; zur Wiederherstellung der Vergleichbarkeit werden Ergebnisse nach dem alten und neuen Firmenkreis gebracht.

Arbeitsmarkt im Bundesgebiet

1. Beschäftigung¹⁾

Zeit Land	Beschäftigte Arbeitnehmer						
	insgesamt	darunter: Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe					
		gesamt	Bau- und Architekturbüros (39a)	Hoch- und Tiefbau (39b)	Klempnerei, Rohrinstallation (16)	Baunebengewerbe (ohne Polstermöbel- herstellung) (39c1)	Schornstein- u. Gebäu- dereinigung (ohne Ge- bäudeinnereinigung) (39d1)
<u>Bundesgebiet</u>							
1952 JD	14 994 706	1 332 034	27 149	975 850	124 483	197 377	7 175
1953 JD	15 582 665	1 470 604	27 684	1 084 522	136 836	214 193	7 369
1952 März	14 583 493	1 205 682	26 650	874 588	117 582	179 766	7 096
Juni	15 170 704	1 430 702	27 546	1 059 688	124 331	211 696	7 381
September	15 456 339	1 534 413	27 613	1 148 155	130 608	220 800	7 237
Dezember	14 953 286	1 141 135	26 832	802 069	128 657	176 473	7 104
1953 März	15 204 690	1 385 676	27 007	1 028 457	126 587	196 530	7 095
Juni	15 806 307	1 596 669	28 055	1 191 909	138 500	230 639	7 566
September	16 044 433	1 662 265	28 386	1 239 283	146 012	241 005	7 579
Dezember	15 597 175	1 334 480	27 740	954 813	143 830	200 724	7 373
1954 März	15 758 145	1 457 993	28 223	1 062 919	141 520	217 949	7 382
Juni	16 500 109	1 720 367	29 880	1 270 463	156 507	255 633	7 884
September	16 830 747	1 817 723	30 185	1 352 522	162 574	264 483	7 959
Dezember	16 516 000 a)	.	.	.	.	.	.
1955 März	16 442 277	1 465 251	30 682	1 045 308	154 620	226 960	7 681
<u>nach Ländern (März 1955)</u>							
Schlesw.-Holst.	638 080	53 710	1 181	40 678	4 719	6 828	304
Hamburg	659 817	45 137	1 883	30 479	5 285	7 197	293
Niedersachsen	1 974 390	172 587	3 246	131 678	15 575	21 110	978
Bremen	228 772	15 797	452	11 565	1 772	1 924	80
Nordrh.-Westf.	5 417 404	509 386	9 590	374 477	52 370	70 830	2 119
Hessen	1 436 400	129 999	3 177	87 272	13 876	24 933	741
Rheinld.-Pfalz	899 429	89 877	2 027	63 269	9 357	14 639	585
Baden-Württbg.	2 479 629	230 815	4 973	150 022	25 641	49 455	724
Bayern	2 708 356	217 943	4 153	155 864	26 025	30 044	1 857

1) Nach Wirtschaftsgruppen und -zweigen am Ende des Quartals. - a) Für den 31.12.1954 wurden die Zahlen der beschäftigten Arbeiter, Angestellten und Beamten geschätzt. Aufgliederung nach Wirtschaftsgruppen und -zweigen liegt nicht vor.
Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung

2. Arbeitslosigkeit, Stellenbesetzung, Einweisungen in Notstandsarbeiten und Offene Stellen

Zeit Land Beruf	Arbeitslose ^{1) 2)}		Von den Arbeitslosen ^{1) 2)} waren Heimatvertriebene		Stellenbesetzungen im Laufe des Monats mit Angehörigen der Bauberufe (24) 1)	Einweisungen in Notstandsarbeiten (24) 1)	Offene Stellen am Ende des Monats für Angehörige der Bauberufe (24) 1)
	insgesamt	darunter Bauberufe (24)	insgesamt	darunter Bauberufe (24)			
	<u>Bundesgebiet</u>						
1951 JD	1 432 323	201 709	461 382	68 288	71 881	23 991	12 211
1952 JD	1 379 204	213 886	415 167	69 721	67 831	27 001	14 206
1953 JD	1 258 601	200 658	360 605	63 176	68 443	26 133	15 208
1954 JD	1 210 727	218 604	317 443	61 644	71 334	23 364	19 190
1954 März	1 427 353	265 818	383 108	76 304	149 346	41 893	19 879
April	1 268 466	185 289	334 797	55 376	72 945	23 088	15 165
Mai	1 101 930	125 419	290 676	39 522	75 469	26 204	16 523
Juni	1 007 744	100 749	263 339	31 811	62 098	22 550	23 388
Juli	934 373	84 381	244 119	26 994	69 105	27 655	25 049
August	878 622	69 928	226 091	22 320	71 452	29 752	26 813
September	822 500	57 152	209 131	18 157	70 763	30 453	32 053
Oktober	820 919	57 410	207 647	17 821	71 159	26 239	32 207
November	947 526	121 453	241 707	33 870	64 358	21 433	19 616
Dezember	1 287 639	285 214	334 582	75 767	48 848	14 240	6 618
1955 Januar	1 789 716	609 631	456 940	156 272	30 981	9 395	9 378
Februar	1 814 887	636 329	459 491	160 639	81 302	16 309	9 256
März	1 405 511 a)	348 302	357 064	89 911	107 191	19 038	45 804
April	893 716	89 622	220 283	24 518	138 190	44 373	42 756
<u>nach Ländern (April 1955)</u>							
Schlesw.-Holst.	85 905	5 258	32 754	1 895	10 086	7 348	253
Hamburg	69 090	1 983	5 205	170	4 242	776	202
Niedersachsen	175 909	13 151	60 534	4 495	23 357	12 657	4 453
Bremen	18 264	550	1 906	88	898	860	334
Nordrh.-Westf.	157 016	10 689	18 951	1 484	35 104	2 336	16 171
Hessen	71 351	7 014	17 447	2 083	9 525	3 787	4 408
Rheinld.-Pfalz	35 333	8 599	4 078	1 165	10 871	1 749	1 269
Baden-Württbg.	50 720	3 211	14 759	1 177	13 757	2 863	7 617
Bayern	230 128	39 167	64 649	11 961	30 350	11 997	8 049
<u>nach ausgewählten Berufen (April 1955)</u>							
Maurer einschl. Helfer	.	10 575	.	2 531	32 152	523	14 306
Zimmerer	.	7 485	.	2 043	7 927	256	2 696
Dachdecker	.	1 236	.	291	1 387	2	192
Strassen- u. Tiefbauer	.	13 301	.	3 972	28 786	26 059	6 500
Malerei u. Lackierer	.	9 937	.	2 063	9 054	462	2 653
Baustätten-, Erdbe- wegungsarbeiter	.	41 446	.	12 292	47 305	16 723	12 005

1) Nach Berufsgruppen. - 2) Stand am Ende des Berichtsmonats. - a) Einschliesslich 18 468 arbeitslose Flüchtlinge in Durchgangslagern.
Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung

noch: Arbeitsmarkt
3. Notstandsarbeiter nach Arten der Maßnahmen¹⁾

Zeit Art der Maßnahmen	Bundesgebiet	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Anzahl										
1950 JD	70 356	5 954	515	11 367	3 124	9 116	7 071	2 325	7 524	23 360											
1951 JD	65 476	6 070	901	10 029	1 701	9 473	6 067	2 292	6 765	22 178											
1952 JD	71 376	7 269	2 401	15 045	1 955	6 639	6 169	2 602	6 485	22 811											
1953 JD	62 679	6 096	1 629	15 812	1 238	5 177	5 040	2 171	6 634	18 882											
1954 JD	56 161	7 032	1 450	13 386	1 493	4 030	3 878	2 405	5 726	16 762											
1953 September	78 859	8 150	1 501	19 561	1 144	5 740	7 348	2 523	6 664	26 228											
Oktober	79 397	7 610	2 244	20 487	1 393	6 206	6 534	2 948	6 875	25 102											
November	69 012	7 300	2 357	17 337	1 176	5 829	5 432	2 712	6 757	20 112											
Dezember	36 605	4 871	1 316	9 554	907	4 253	2 404	1 738	4 113	7 449											
1954 Januar	13 752	2 100	303	2 619	777	1 734	485	436	2 131	3 167											
Februar	9 385	219	225	608	407	1 329	394	590	2 460	3 153											
März	56 785	3 271	2 866	13 315	1 265	5 382	4 046	2 709	8 877	15 054											
April	59 994	3 612	2 024	13 748	1 129	5 374	3 674	2 814	8 477	19 142											
Mai	63 287	5 347	1 702	15 047	1 218	5 175	3 881	3 027	7 087	20 803											
Juni	66 368	7 884	1 045	15 890	1 343	4 923	3 752	3 078	6 054	22 399											
Juli	71 157	10 953	1 666	17 166	1 899	4 238	4 643	3 352	5 860	21 380											
August	76 099	11 208	1 884	18 050	2 057	4 410	5 607	3 293	6 131	23 459											
September	79 251	11 780	1 642	21 252	2 080	4 569	6 252	2 909	5 899	22 868											
Oktober	74 201	11 518	1 522	18 963	2 216	4 296	5 951	2 827	5 691	21 217											
November	64 164	9 711	1 417	15 323	1 885	4 071	5 314	2 397	5 208	18 838											
Dezember	39 493	6 779	1 099	8 651	1 639	2 855	2 534	1 430	4 838	9 668											
1955 Januar	15 490	608	440	1 254	1 066	1 543	1 129	824	4 904	3 722											
Februar	17 577	920	664	1 851	1 352	1 491	1 061	812	5 755	3 671											
März	35 656	1 532	1 253	6 140	2 093	3 655	3 029	1 755	8 241	7 958											
April	76 561	8 994	2 231	19 504	2 118	5 538	6 490	3 501	7 617	20 568											
nach Arten der Maßnahmen (April 1955) in vH Bundes- bzw. Landessumme = 100																					
Landwirtschaftl. Maßnahmen	22,4	38,7	-	34,3	5,6	13,9	28,2	20,1	12,2	12,7											
Forstwirtschaftl. Maßnahmen	10,5	8,3	-	15,1	-	14,7	9,0	22,6	4,8	8,7											
Verkehrsmassnahmen	23,8	25,7	19,0	22,5	34,1	8,3	7,0	8,9	16,9	38,1											
Hochbaummassnahmen und Bau- geländerschliessung	5,5	7,2	-	1,7	16,7	8,1	2,7	4,3	15,7	4,6											
Übrige Maßnahmen	37,8	20,1	81,0	26,4	43,6	55,0	53,1	44,1	50,4	35,9											

1) Ohne Stamarbeiter.

Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung

Arbeitszeiten und -verdienste im Baugewerbe

Zeit Land	Durchschnittliche															
	Wochenarbeitszeiten				Bruttowochenverdienste				Bruttostundenverdienste							
	Arbeiter insgesamt	darunter: männliche			Arbeiter insgesamt	darunter: männliche			Arbeiter insgesamt	darunter: männliche			Arbeiter insgesamt	darunter: männliche		
		Fach- Arbeiter	angeleitete Arbeiter	Hilfs- Arbeiter		Fach- Arbeiter	angeleitete Arbeiter	Hilfs- Arbeiter		Fach- Arbeiter	angeleitete Arbeiter	Hilfs- Arbeiter		Fach- Arbeiter	angeleitete Arbeiter	Hilfs- Arbeiter
Stunden				RM / DM				Pf								
Bundesgebiet ¹⁾																
1946 JD	38,4	39,7	39,9	37,2	38,5	33,35	40,20	35,95	28,49	33,59	86,9	101,4	90,1	76,5	87,3	
1947 JD	38,8	39,9	39,7	37,5	38,9	35,15	41,02	36,76	29,91	35,36	90,6	102,7	92,5	79,7	91,0	
1948 JD	40,9	41,6	42,0	39,9	40,9	46,31	52,78	47,52	40,15	46,58	113,3	126,9	113,1	100,7	113,8	
1949 JD	45,0	45,1	45,8	44,5	45,0	59,53	65,30	59,14	51,67	59,58	132,3	144,7	129,1	116,1	132,4	
1950 JD	46,2	46,6	47,3	45,2	46,2	62,88	69,82	62,95	53,99	62,91	136,2	149,7	132,9	119,4	136,3	
1951 JD	46,7	47,0	47,3	46,0	46,7	73,44	80,84	73,18	63,92	73,47	157,4	171,9	154,8	138,8	157,4	
1952 JD	46,7	47,0	47,6	46,1	46,7	80,15	88,11	79,25	70,04	80,18	171,6	187,5	166,4	151,9	171,6	
1953 JD	47,2	47,5	47,9	46,6	47,2	84,33	92,59	83,00	73,46	84,36	178,7	195,1	173,3	157,6	178,8	
1954 JD	47,6	47,8	48,2	47,2	47,6	87,59	95,76	85,50	76,93	87,61	184,0	200,4	177,5	163,0	184,0	
1954 Februar	41,3	42,3	40,2	39,5	41,3	76,96	84,23	70,89	64,56	76,99	186,4	199,0	176,4	163,3	186,5	
Mai	48,7	49,0	49,5	48,1	48,7	89,08	97,24	86,87	77,94	89,11	182,9	198,5	175,6	162,2	183,0	
August	49,2	49,4	49,8	48,8	49,2	90,55	99,49	88,74	79,81	90,58	183,9	201,2	178,2	163,4	183,9	
November	47,9	48,0	48,9	47,5	47,9	88,12	94,95	87,34	77,47	88,14	184,0	202,1	178,7	163,2	184,1	
1955 Februar	43,0	43,7	44,8	41,3	43,0	81,78	89,44	80,75	69,25	81,80	190,0	204,7	180,2	167,7	190,0	
nach Ländern (Februar 1955)																
Schlesw.-Holst.	48,5	48,4	48,3	49,2	48,5	91,42	96,10	85,40	79,67	91,42	188,4	198,6	176,9	162,0	188,4	
Hamburg	44,1	44,6	39,6	44,6	44,2	99,61	103,92	85,77	85,36	100,34	225,8	233,0	216,4	191,4	227,1	
Niedersachsen	39,0	40,6	43,0	35,8	39,0	71,50	80,17	73,36	58,63	71,50	183,4	197,4	170,7	163,7	183,4	
Bremen	42,5	42,5	57,1	41,5	42,5	81,94	89,23	111,80	71,73	81,94	193,0	210,2	195,9	172,9	193,0	
Nordrh.-Westf.	43,9	44,1	44,9	43,3	43,9	85,58	92,03	86,00	75,62	85,64	195,1	208,9	191,3	174,8	195,2	
Hessen	46,9	46,6	47,1	47,3	46,9	89,90	95,97	86,65	79,54	89,90	191,9	206,0	183,9	168,2	191,9	
Rheinl.-Pfalz	37,4	38,9	39,0	35,1	37,4	65,49	74,75	63,13	54,56	65,49	175,3	192,3	162,1	155,2	175,3	
Baden-Württbg.	43,8	44,1	45,1	41,6	43,8	80,06	87,43	78,61	65,20	80,06	182,7	198,3	174,2	156,9	182,7	
Bayern	46,4	46,8	47,4	45,5	46,4	86,02	94,52	85,84	75,18	86,15	185,5	201,9	180,9	165,1	185,8	

1) Bis 1949 ohne Rheinland-Pfalz, Südbaden und Südwürttemberg-Hohenzollern.

Umfang und Dauer der Streiks

Zeit	1. In der Gewerbegruppe Bau- und Baunebengewerbe									2. In der Gewerbegruppe Steine und Erden											
	Be-troffene Betriebe	Arbeitnehmer						verlorene Arbeitstage von Arbeitnehmern	Be-troffene Betriebe	Arbeitnehmer						verlorene Arbeitstage von Arbeitnehmern					
		direkt Be-teiligte	indirekt Be-troffene	ins-gesamt	davon (Spalte 4) bei Streiks mit einer Dauer von ...					bis 6 Arbeitstagen	7-24	über 24	der Spalte 11	der Spalte 12	ins-gesamt		davon (Spalte 13) bei Streiks mit einer Dauer von ...			der Spalte 11	der Spalte 12
					2	3	4										5	6	7		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18				
Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz, Südbaden und Südwürttemberg-Hohenzollern																					
1949	466	1 805	21	1 826	453	1 373	-	21 978	22 280	14	1 105	12	1 117	527	590	-	8 746	8 808			
1950	1 068	30 243	412	30 655	15 569	15 086	-	202 455	205 815	32	1 672	54	1 726	1 309	408	9	8 164	8 319			
1951	109	4 790	157	4 947	4 742	205	-	4 187	4 359	104	4 316	671	4 987	2 864	1 787	336	45 405	47 089			
Bundesgebiet																					
1951	109	4 790	157	4 947	4 742	205	-	4 187	4 359	104	4 316	671	4 987	2 864	1 787	336	45 405	47 089			
1952	571	1 730	-	1 730	82	236	1 412	85 190	85 190	39	2 688	95	2 783	1 872	756	155	21 096	22 133			
1953	1 211	5 780	57	5 837	1 247	3 162	1 428	189 890	190 519	9	244	65	309	167	-	142	4 511	5 401			
1954	18	206	2	208	208	-	-	298	299	15	826	83	909	55	61	793	33 074	34 053			
1954 1.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
1954 2.Vj.	6	183	2	185	185	-	-	164	165	2	97	70	167	11	-	156	3 334	4 222			
1954 3.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	631	-	631	44	-	587	27 360	27 360			
1954 4.Vj.	12	23	-	23	23	-	-	134	134	12	98	13	111	-	61	50	2 380	2 471			
1955 1.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			

Erteilte Baugenehmigungen für Bauvorhaben des Hochbaues¹⁾

Zeit	Veranschlagte reine Baukosten für Bauvorhaben insgesamt		Von je 100 DM veranschlagten reinen Baukosten entfallen auf		In den genehmigten Bauvorhaben geplante Wohnungen				Durchschnittlich veranschlagte reine Baukosten je Neubauwohnung in DM bei			
	Mill.DM	DM je Einwohner	Wohnbauten	Nicht-Wohnbauten	in Wohn- und Nicht-Wohnbauten	Von 100 genehmigten Wohnungen in Wohnbauten entfallen auf		Behörden und Verwaltungen 2)	gemeinn. Wohnungs- und ländl. Siedlungsunter-nehmen	privaten Haushaltungen	Betrieben und Behörden	
						private Bauherren	Behörden und Verwaltungen 2)					
Land	Mill.DM	DM je Einwohner	Wohnbauten	Nicht-Wohnbauten	in Wohn- und Nicht-Wohnbauten	gemeinn. Wohnungs- und ländl. Siedlungsunter-nehmen	private Bauherren	Behörden und Verwaltungen 2)	gemeinn. Wohnungs- und ländl. Siedlungsunter-nehmen	privaten Haushaltungen	Betrieben und Behörden	
Bundesgebiet												
1954 Juni	1 162,7	24	69,3	30,7	54 036	52 964	29,3	67,1	3,6	13 500	16 900	14 600
Juli	1 295,4	26	69,3	30,7	59 831	58 772	31,6	65,5	2,9	13 300	17 100	15 000
August	1 243,6	25	70,4	29,6	57 870	56 813	31,4	69,5	3,1	13 400	17 300	16 400
September	1 248,1	25	69,9	34,1	54 255	53 066	30,0	66,5	3,5	13 600	17 500	14 800
Oktober	1 209,0	24	67,4	32,6	53 624	52 570	30,8	66,0	3,2	13 800	17 300	15 200
November	1 155,1	23	63,7	36,3	48 033	47 077	29,6	67,0	3,4	13 300	17 500	16 700
Dezember	1 271,0	26	62,0	38,0	52 171	51 074	32,7	63,4	3,9	13 600	17 200	15 500
1955 Januar	727,4	15	66,2	33,8	31 024	30 404	27,9	68,9	3,2	13 400	17 800	15 500
Februar	934,9	19	65,2	34,8	39 059	38 349	26,5	70,1	3,4	13 400	17 800	15 600
März	1 128,2	23	64,2	35,8	45 101	44 140	22,5	75,9	1,6	13 500	18 000	16 900
dar.: Neubau	813,5	16	66,9	33,1	33 247	32 684	27,5	70,5	2,0	13 500	18 000	16 900
nach Ländern (März 1955)												
Schlesw.-Holst.	34,1	15	60,7	39,3	1 439	1 394	22,2	75,9	1,9	13 900	16 800	13 800
Hamburg	25,5	15	81,6	18,4	1 579	1 536	44,1	55,4	0,5	9 900	22 900	12 600
Niedersachsen	118,8	18	66,0	34,0	5 232	5 162	20,0	78,7	1,3	11 600	16 000	19 900
Bremen	17,0	27	67,2	32,8	783	771	29,7	70,2	0,1	14 000	16 400	14 000
Nordrh.-Westf.	311,9	21	68,1	31,9	13 083	12 930	27,7	70,5	1,8	14 100	19 000	14 500
Hessen	111,1	25	61,9	38,1	4 319	4 229	27,7	71,2	1,1	14 100	17 200	15 300
Rheinl.-Pfalz	67,7	21	63,2	36,8	2 618	2 553	9,8	87,0	3,2	13 900	18 700	16 700
Baden-Württbg.	201,9	29	65,1	34,9	7 373	7 190	18,1	80,4	1,5	14 800	19 800	19 600
Bayern	240,1	26	57,1	42,9	8 675	8 375	16,6	81,7	1,7	13 100	17 000	18 400

1) Normal- und Hochbau. - 2) Diese Bauherrngruppe entspricht den Betrieben der Wirtschaftsabteilung 9 nach der Betriebsystematik. Sie deckt sich weitgehend, aber nicht voll mit der bis einschl. 1954 eingeführten Gruppe der öffentlichen Bauherren.

Erfaßte Baufertigstellungen von Gebäuden, Wohnungen und Wohnräumen¹⁾

Zeit 2)	Mietwohnbauten		Wohnbauten				Wohnungen in Wohn- und Mietwohnbauten					Wohnräume in Wohn-u. Mietwohnbauten insgesamt	
	Gebäude	Unbauter Raum 1000 cbm	Gebäude		Wohnungen		insgesamt	Von 100 Wohnungen entfallen auf					
			insgesamt	darunter Neubau	insgesamt	darunter Neubau		1 und 2	3	4	5 u. mehr		
Land	Gebäude	Unbauter Raum 1000 cbm	insgesamt	darunter Neubau	insgesamt	darunter Neubau	insgesamt	1 und 2	3	4	5 u. mehr		
Bundesgebiet													
1954 Jan.-März	4 917	6 130	11 729	9 911	41 534	27 743	14 593	42 391	14,3	41,1	34,1	10,5	148 651
März	1 686	2 377	4 232	3 554	15 185	10 209	5 326	15 466	16,2	40,6	33,1	10,1	53 739
1955 Jan.-März	5 332	7 519	12 360	10 486	42 489	27 882	12 848	43 541	12,9	38,4	37,3	11,4	155 663
März	1 741	2 368	4 068	3 469	13 568	8 852	4 515	13 831	12,0	37,4	39,5	11,1	49 629
nach Ländern (Januar-März 1955)													
Schlesw.-Holst.	216	186	561	530	1 289	1 033	544	1 328	7,9	40,1	37,1	14,9	4 732
Hamburg	147	623	353	199	2 409	442	1 012	2 666	28,9	33,9	32,0	5,2	8 146
Niedersachsen	753	846	1 386	1 319	3 825	3 285	722	3 892	7,2	32,5	46,8	13,5	14 804
Bremen	44	69	269	155	1 052	623	299	1 061	9,7	43,4	38,0	8,9	3 580
Nordrh.-Westf.	1 515	2 264	4 713	3 717	17 254	10 118	4 741	17 492	16,5	40,0	34,0	9,5	60 239
Hessen	593	724	1 356	1 208	5 092	3 713	2 030	5 166	9,1	42,8	37,2	10,9	18 875
Rheinl.-Pfalz	254	450	646	548	1 664	1 125	510	1 729	6,0	48,0	29,0	17,0	6 506
Baden-Württbg.	983	1 284	1 823	1 614	6 168	4 395	1 958	6 361	7,9	27,7	49,0	15,4	24 749
Bayern	827	1 073	1 253	1 196	3 736	3 148	1 032	3 846	10,3	46,0	30,6	13,1	14 032

1) Normalbau. - 2) Die Monatsergebnisse sind unvollständig, da ein Teil der Fertigstellungen nur jährlich erfasst und nachgewiesen werden kann. - 3) Einschl. ländlicher Siedlungsunternehmen. - 4) Zimmer und Küchen - ohne Kleinwohnräume unter 6 qm - innerhalb von Wohnungen. - 5) Einschl. der Einzelzimmer - ohne Kleinwohnräume unter 6 qm.

Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie im Bundesgebiet
- Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten -

Zeit	1. Baumaschinenproduktion					2. Baustoffproduktion							
	insgesamt	darunter				Isolier- u. Leichtbauplatten	Dachpappe	Tafelglas	Mauer- 4) insgesamt	Dachziegel insgesamt	Kalk- 5) sand- steine	Bims- 5) bau- steine	Beton- dach- steine
		Beton- und Mörtel- mischer	Erdbau- geräte	Bagger	Strassen- bau- 3) maschinen									Stück	1000 qm	Mill. Stück	1000 Stück
1936 MD	1 662					8 282			380,9	63,7			
1949 MD	2 111	679	111	31		8 672			295,1	62,7			3 350
1950 MD	3 770	946	390	72	322	1 940			352,7	75,0	50,1		1 834
1951 MD	4 716	768	351	117	201	2 148			383,9	82,7	84,9		1 928
1952 MD	6 130	928	540	129	299	2 013			394,2	76,6	93,3	153,3	1 035
1953 MD	7 220	1 007	764	136	401	2 297			423,5	76,9	120,4	274,4	628
1954 MD	8 048	1 258	708	144	374	2 561			464,2	84,3	140,4	296,5	745
1954 April 12)	8 610					2 491			386,1	79,0	143,6	324,3	653
8 982						2 502			388,6	79,1	147,6	357,9	649
Mai	8 968	4.741	1 438	448	1 235	3 829	8 719	2 699	518,6	86,2	167,3	396,5	715
Juni	8 558					2 786	8 968	2 261	579,8	89,2	168,3	411,2	939
Juli	8 345					2 995	9 872	2 447	617,2	96,7	186,0	452,4	995
August	8 817	4 331	1 553	447	1 100	3 029	11 175	2 643	609,9	98,0	180,6	430,6	888
September	8 461					3 138	11 535	2 722	606,8	93,3	183,6	416,0	963
Oktober	8 543					2 981	10 358	3 005	566,4	91,2	176,0	378,6	964
November	7 217	3 213	3 519	477	1 082	2 768	9 409	2 973	524,3	87,4	154,1	282,8	832
Dezember	6 640					2 294	7 423	3 221	458,8	83,7	123,3	123,0	865
1955 Januar	8 138					1 934	4 134	2 801	274,8	72,1	45,2	32,6	363
Februar	8 227	...	...	...	...	1 897	4 689	2 574	222,4	62,6	31,6	31,6	383
März	12 645					2 484	7 791	3 103	277,9	74,7	118,3	92,9	569
April 12)	11 745	...	...	...	...	2 440	10 389	2 922	387,2	76,9	169,2	361,5	700
11 827	...	...	...	...	...	2 500	10 537	2 922	389,4	76,7	172,8	379,0	712

Zeit	noch 2. Baustoffproduktion										Inlands- versorgung			
	Betonstein- erzeugnisse f.d.Tief- u. Strassenbau	Stein- zeug- röhren 6)	Natur- steine 7)	Bausand und Baukies	Natur- asphalt, Bitumen u. Promex	Feuer- feste Erzeug- nisse	Baukalk (gebr.) 8)	Gips (gebr.)	Baustoffe aus Trümmerverwertung 9)			Schnittholz		
									Ziegel- split, Sand u.a.	Mauer- block- u. T- steine 5)	Decken- stein, Platten und Dielen	10)	11)	
1936 MD			2 666,7		53,9	104,3							757,3	
1949 MD		15,1	1 238,7	1 440,2	148,2	148,2	136,0		41,3				758,1	
1950 MD	84,1	18,2	1 511,1	1 941,5	40,6	150,3	159,8		52,5				735,6	785,0
1951 MD	128,0	21,3	1 765,0	2 669,5	44,6	180,6	154,6		56,6		118,4 a)		736,4	791,8
1952 MD	154,0	24,0	2 434,2	3 011,0	47,8	198,2	150,4		53,8	69,5	24 189	142 818	658,9	803,9
1953 MD	181,9	24,6	2 383,6	3 645,5	50,2	175,6	180,9		61,7	67,8	32 752	173 097	592,9	729,6
1954 MD	220,5	30,7	2 372,6	4 137,2	63,6	175,4	179,5		67,8	48,3	30 317	154 235	591,3	714,2
1954 April 12)	195,1	28,9	2 245,2	4 037,9	64,3	167,6	219,9		75,2	37,8	34 585	195 660	691,5	790,9
199,8	28,9	2 268,5	4 198,5	64,3	159,7	221,9	75,2		37,8	34 898	195 860	691,5	790,9	
Mai	214,3	29,3	2 576,7	4 755,7	68,2	160,2	225,3		72,9	36,7	34 339	217 279	724,3	860,8
Juni	228,0	30,2	2 798,3	4 823,6	65,7	164,0	214,9		71,0	39,4	35 205	218 092	660,7	849,8
Juli	261,1	31,0	3 073,8	5 297,1	72,4	178,6	232,4		73,8	41,0	36 926	217 857	663,8	884,6
August	269,9	31,5	3 179,2	5 257,7	74,2	178,5	219,2		72,4	41,8	35 431	241 538	629,1	855,2
September	273,6	33,6	3 279,4	5 195,6	74,8	184,9	215,9		87,8	41,1	35 390	192 043	576,2	812,3
Oktober	275,1	32,5	3 103,0	5 251,2	67,8	192,8	186,2		79,2	43,5	32 460	166 330	591,3	845,7
November	267,2	33,7	2 919,0	4 795,3	57,4	197,9	151,8		66,9	38,5	29 456	123 767	483,7	776,9
Dezember	241,5	34,2	2 385,1	3 934,9	59,7	201,8	108,2		58,7	39,8	23 291	89 856	554,4	602,2
1955 Januar	165,2	32,4	961,0	1 774,8	56,0	194,5	44,2		40,0	18,7	12 254	22 816	559,3	730,2
Februar	163,9	30,1	830,6	2 014,2	41,4	180,8	65,6		47,1	18,9	12 110	19 893	538,6	779,0
März	216,8	33,1	1 506,5	3 016,7	55,9	216,8	153,9		73,3	28,8	18 258	38 044	591,8	759,7
April 12)	244,4	31,5	2 672,2	4 854,4	65,7	205,3	236,1		83,0	42,9	30 056	134 338	653,4	
252,6	31,6	2 722,7	5 055,5	65,7	202,4	237,6			83,0	42,9	30 232	134 738	653,4	

Zeit	3. Holzbauten- und Bauelementerzeugung							4. Stahlbau 15)					
	Holzbauten und Holzkonstruktionen				Bauelemente aus Holz			Rohr- gewebe	Stahl- brücken	Stahl- hoch- bauten	Sonstige Stahl- bauten		
	insgesamt	Montage- fertige Holz- häuser und Baracken	Brücken, Türme, Silos und andere Ingenieur- bauten	Fohnbauten, Telefonzelle- n, Gewächshäuser u. andere aus Holz	insgesamt	Türen u. Fen- ster- rahmen, auch Früh- beckenfenster	darunter Rolläden, Fensterläd. u.a. Verdun- kelungsanlag.					Stabfußböden und Tafel- parkett 14)	
1950 VjD 17)	4 945	8 415	2 796	2 667	4 266	30 412	410 760	67 494	15 835 b)	3 416	13 203	71 238	26 338 c)
1951 VjD 17)	7 844	11 169	4 550	3 612	4 743	36 283	458 399	179 425	17 798 b)	4 072	9 837	84 809	20 539
1952 VjD	11 351	14 710	4 875	4 938	4 773	43 687	508 535	169 241	686 023	4 219	11 558	96 662	22 292
1953 VjD	8 648	8 743	6 158	5 235	4 766	49 442	614 250	195 264	826 500	5 337	13 552	114 834	28 508
1954 VjD	8 320	6 303	5 673	5 512	6 174	59 643	778 809	234 439	1165 954	6 463	10 450	123 515	33 538
1954 1.Vj.	5 825	4 995	4 592	3 474	4 776	43 620	583 453	176 218	763 193	3 386	11 783	103 290	29 799
2.Vj.	7 937	5 623	6 215	5 519	4 830	54 785	698 325	269 731	1072 088	7 742	10 268	118 232	33 637
3.Vj.	9 776	7 396	6 287	6 337	7 562	68 663	896 705	244 009	1410 115	8 644	9 849	135 622	34 892
4.Vj.	9 743	7 197	5 596	6 718	7 526	71 505	936 754	247 798	1418 420	6 081	9 901	136 915	35 822
1955 1.Vj.	5 649	4 856	3 223	3 960	3 884	54 574	737 736	177 709	1069 882	5 049	...	...	...

Monatszahlen auf Grund des monatlichen Eilberichts; Monatsdurchschnitte gemäss der vierteljährlichen Produktionserhebung.
 1) Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile.- 2) Für die Kalendermonate. Ergebnisse der vierteljährlichen Produktionserhebung.- 3) Einschl. Schneeräumer.- 4) Einschl. Zechenziegel.- 5) Umgerechnet in Normalformat für Ziegelsteine.- 6) Und andere Kanalisationsartikel aus Steinzeug.- 7) Für Wege-, Bahn- u. Wasserbau.- 8) Versand ab Werk an Baugewerbe.- 9) Die Monatszahlen beruhen auf Repräsentativerhebungen (etwa 80 vH der Gesamtproduktion).- 10) Laub- und Nadelholz (einschl. Lohnschnitt).- 11) Produktion zuzügl. Importe und Bezüge aus dem Währungsgebiet Ost, abzgl. Exporte und Lieferungen in das Währungsgebiet Ost.- 12) Durch Umstellung werden die Ergebnisse nach dem alten und neuen Berichtskreis erstellt.- 13) Nach tatsächlichem Holzanteil der fertigen Ware in cbm.- 14) Auch Kleinparkett und Parkettdielen.- 15) Angaben für die zum Absatz bestimmte Produktion.- 16) Neubauten und Wiederherstellungen.- 17) Die VjD für 3. Holzbauteile- und Bauelementerzeugung sind für das Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz, Südbaden und Südwürttemberg-Hohenzollern.- a) Angabe in 1000 t.- b) Für die Jahre 1950 und 1951 liegen die Angaben nur in cbm vor.- c) Ohne 1.Vj.1950, da dieses in Stahlhochbauten enthalten ist.

Zement

Produktion und Inlandsversorgung im Bundesgebiet — sowie Ausfuhr und Weltmarktpreise

Zeit	Produktion 1)	Inlands- versorgung 2)	Ausfuhr		Weltmarktpreise 3)							
					Hamburg 4)		New York 5)		London 6)		Niederländische Häfen 7)	
					RM/DM 10 t 8)	RM/DM je 100 kg	\$ je je 100 kg	RM/DM 9) je 100 kg	£ je 2 240 lbs	RM/DM 9) je 100 kg	hfl je 8) 1000 kg	RM/DM 9) je 100 kg
1938 MD	954,5	.	.	.	360,00	3,60	2,15	3,14	42,0	2,52	11,75	1,61
1948 MD	464,7	.	0,6 a)	341 a)	521,70	5,22	2,82	.	60,6	.	36,55	.
1949 MD	704,9	.	82,6 a)	3 742 a)	595,00	5,95	3,03	6,30	61,1 1/3	3,92	41,33	5,06
1950 MD	906,4	796,1	110,7	5 400	600,14	6,00	3,16	7,78	62,6	3,62	42,33	4,68
1951 MD	1 027,6	882,5	135,3	8 277	775,74	7,76	3,36	8,27	89,2 1/3	5,16	51,71	5,71
1952 MD	1 073,8	926,4	147,6	10 604	810,38	8,10	3,40	8,37	96,1 3/5	5,56	53,33	5,89
1953 MD	1 281,5	1 117,4	165,9	10 685	793,33	7,93	3,55	8,74	93,10 2/5	5,43	53,33	5,89
1954 MD	1 356,6	1 249,2	110,2	6 185	783,33	7,83	3,60	8,87	96,3	5,58	53,81	5,94
1954 April	1 481,8b)	1 376,2b)	107,2	6 314	790,00	7,90	3,60	8,87	96,6	5,58	54,00	5,95
Mai	1 631,6	1 528,5	103,9	5 854	790,00	7,90	3,60	8,87	96,6	5,58	54,00	5,97
Juni	1 548,8	1 414,2	141,9	7 653	790,00	7,90	3,60	8,87	96,6	5,58	54,00	5,97
Juli	1 715,4	1 589,2	132,1	7 117	790,00	7,90	3,60	8,87	96,6	5,57	54,00	5,96
August	1 707,8	1 589,0	123,5	6 787	790,00	7,90	3,60	8,87	96,6	5,57	54,00	5,96
September	1 649,6	1 514,6	139,4	7 719	770,00	7,70	3,60	8,87	96,6	5,57	54,00	5,97
Oktober	1 625,9	1 508,4	120,7	6 598	770,00	7,70	3,60	8,87	96,6	5,58	54,00	5,97
November	1 375,9	1 273,7	103,7	5 696	770,00	7,70	3,60	8,87	96,6	5,59	54,00	5,97
Dezember	1 147,3	1 046,2	103,8	5 653	770,00	7,70	3,60	8,87	96,6	5,59	54,00	5,96
1955 Januar	665,7	592,5	74,5	4 180	770,00	7,70	3,75	9,23	96,6	5,58	54,00	6,00
Februar	719,8	619,2	101,7	5 326	770,00	7,70	3,75	9,23	96,6	5,59	54,00	6,00
März	1 028,5	971,6	79,9	4 481	770,00	7,70	3,75	9,23	96,6	5,60	54,00p	6,00
April	1 671,1c)	1 502,0c)	175,0	9 127	770,00	7,70	3,75	9,23	96,6	5,60	54,00p	6,00
April	1 673,5c)	1 504,4c)										

1) Portlandzement, Eisenportlandzement und Hochofenzement einschl. Bindemittel. - 2) Produktion zuzüglich Import abzüglich Export. - 3) Monatsdurchschnitt. Ab 1.1.1954 wurden zur Umrechnung auf DM die Devisenkurse Frankfurt/M. genommen. - 4) Portland-Großhandelspreis bei Abnahme von 10 t frei Empfangsstation einschließlich Papiersack. - 5) Portland- in Säcken ab Werk. - 6) Portland- bei Lieferung von 6 ts und darüber einschließlich Sack. - 7) Portland- A belgischer ab Kai. - 8) Originalpreis. - 9) Umgerechnet. - a) Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz, Baden und Württemberg-Hohenzollern. - b) Mengenangaben für alten und neuen Berichtskreis sind gleich. - c) Durch Umstellung werden die Ergebnisse nach dem alten und neuen Berichtskreis erstellt

Umsatzentwicklung im Großhandel¹⁾

Zeit	Großhandelszweig						Unterschied in der Zahl der	
	Baustoffe	Sanitärer Installations- bedarf	Werkzeuge, Beschläge, Kleisenenw.	Haus- und Küchengeräte, Öfen, Herde	Hohlglas und Keramik	Farben, Lacke, Anstrichbedarf	Kalender- tage	Verkaufs- tage
	225	114	Anzahl der Berichtsfir- men		109	71		
Veränderung der Umsatzwerte (in vH)			87	103				
April 1955 gegen März 1955	+ 46	- 2	0	- 5	- 22	- 2	- 3 vH	- 11 vH
April 1954 gegen März 1954	+ 10	+ 6	0	- 7	- 17	- 6	- 3 vH	- 11 vH
April 1955 gegen April 1954	+ 17	+ 4	+ 23	+ 13	+ 4	+ 6	-	-
4 Monate 1955 gegen 4 Monate 1954	+ 14	+ 21	+ 28	+ 14	+ 7	+ 11	-	-

1) Ohne Ein- und Verkaufsvereinungen.

Güterverkehr von Bahn und Schifffahrt ausgewählter Gütergruppen

1000 t

Zeit	Steine und Erden						Zement						
	Eisenbahn- verkehr 1)	Binnenschifffahrt 2)		Seeschifffahrt 2)		Eisenbahn- verkehr 1)	Binnenschifffahrt 2)		Seeschifffahrt 2)		Empfang aus dem Bundes- gebiet 3)	Auslandsverkehr 4)	
		einschl. Durchgangsverkehr	ohne Durchgangsverkehr	Empfang aus dem Bundes- gebiet 3)	Auslandsverkehr 4)		einschl. Durchgangsverkehr	ohne Durchgangsverkehr	Empfang aus dem Bundes- gebiet 3)	Empfang		Versand	Empfang	Versand
	Beförderte Güter												
1948 MD	2 067,2	839,8	838,7	25,2	0,1	0,7	249,5	43,2	41,3	2,3	0,0	15,2	
1949 MD	1 833,4	797,8	796,9	10,0	1,0	2,3	325,0	72,5	70,1	0,5	0,1	51,2	
1950 MD	1 575,2	1 132,4	1 131,0	11,6	2,6	7,3	266,7	108,6	107,8	1,0	0,9	66,4	
1951 MD	1 784,8	1 435,6	1 433,7	9,9	2,8	11,3	243,6	112,9	112,7	0,7	0,4	84,9	
1952 MD	1 691,4	1 485,0	1 481,6	12,5	9,7	15,0	216,1	116,3	116,1	0,4	0,3	105,5	
1953 MD	1 574,7	1 814,1	1 809,9	17,9	21,2	11,8	212,2	146,5	145,3	0,9	0,4	135,1	
1954 ⁵⁾ MD	1 611,4	1 962,3	1 955,3	12,9	23,3	13,3	191,2	152,3	148,9	1,7	0,9	92,0	
1955 ⁵⁾ 1. Vj.	.	3 440,1	3 422,2	22,9	74,3	25,6	.	317,8	314,8	4,4	1,4	340,1	

1) Deutsche Bundesbahn und nichtbundeeseigene Eisenbahnen im Bundesgebiet einschliesslich Durchgangsverkehr (Quelle: Hauptverwaltung der Deutschen Bundesbahn). - 2) In der Binnen- und Seeschifffahrt ist der Verkehr auf Schiffen aller Flaggen nachgewiesen. - 3) Seewärtiger Empfang von aus Häfen des Bundesgebietes versandten Gütern sowie seewärtiger Versand nach Binnenhäfen (Empfang binnenseitig). - 4) Die Zahlen über den Auslandsverkehr enthalten auch den Verkehr mit Häfen der sowjetischen Besatzungszone und der deutschen Ostgebiete unter fremder Verwaltung. - 5) Vorläufige Zahlen.

Entwicklung der Verbraucherpreise ausgewählter sächlicher Betriebsmittel (Baustoffe) der Landwirtschaft im Bundesgebiet¹⁾

Warenart	1954				1955		Veränderung 2) 15. Febr. 1955 gegen 15. Nov. 1954	15. Februar 1955						
	15. Mai	15. Aug.	15. Nov.	15. Febr.	15. Febr.	15. Febr.		Schlesw.- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrh.- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württbg.	Bayern
	1938 = 100							vH	1938 = 100					
Mauersteine	231	233	236	236	-			192	233	259	243	227	222	246
Dachpfannen	237	239	241	241	- 0,0			191	211	266	262	334	237	238
Zement	178	178	177	176	- 0,1			220	186	177	180	192	172	153
Kanthalholz	269	281	320	331	+ 3,2			293	299	332	336	352	377	341
Schalbretter	261	269	300	308	+ 2,4			311	284	307	302	361	312	311

1) Ohne die Hansestädte. - 2) Die Veränderungen sind auf Grund der mit einer Dezimalstelle ermittelten Messziffern errechnet.

Erzeuger- und Großhandelspreise ausgewählter Waren (Baustoffe)¹⁾

Zeit	Mauersteine 2) 3)					Bretter 4)		Schnittholz 5)	
	Niedersachsen	Nordrh.-Westf.	Bayern	Baden-Würtbg.	Hessen	München	Schlesw.-Holst. ⁶⁾	Bayern 7)	
	1000 Stück					1 qm			
1948 Juni	58,05	61,42	62,50	69,50	68,60	69,50	.	72,38	
1950 "	66,07	67,53	64,00	77,00	67,19	82,65	113,00	89,14	
1951 "	70,07	74,52	73,36	.	.	118,18	137,50	124,63	
1952 "	72,21	76,45	74,88	79,00	75,50	164,59	199,75	174,67	
1953 "	71,29	76,00	73,59	79,00	74,00	139,77	171,25	146,69	
1954 "	72,57	76,00	72,89	79,00	74,00	132,15	166,25	139,36	
1954 Oktober	73,57	76,55	76,25	80,67	73,80	157,85	181,25	160,80	
November	72,57 a)	76,56	76,25	80,67	73,80	166,00	184,25	172,60	
Dezember	72,57	76,56	76,25	80,67	73,80	167,62	191,75	175,23	
1955 Januar	72,57	77,44	76,25	80,67	73,80	168,38	193,00	170,50	
Februar	72,57	77,44	76,25	80,67	73,80	166,92	195,50	174,23	
März	73,43 r	77,67	76,45 r	80,67	74,80	165,69	195,50	173,23 r	
April	74,14	77,67 p	76,45	80,67	77,20	167,31	195,50	174,46 r	

Zeit	Zement 8)					Kalk 10)	Fensterglas 11)
	Hamburg	Kiel	Hannover	Essen	Frankfurt 9)	Bremen	Nordrh.-Westf.
	10 t					1 qm	
1948 Juni	491,00	491,00	430,00	427,00	487,00	421,00	1,10
1950 "	595,00	595,00	545,00	528,00	525,00	.	1,48
1951 "	789,50	789,50	715,00	686,00	725,00	749,50	1,51
1952 "	810,00	810,00	750,00	728,00	785,00	770,00	1,61
1953 "	795,00	795,00	740,00	718,00	755,00	755,00	1,80
1954 "	790,00	790,00	735,00	715,00	755,00	750,00	1,80
1954 Oktober	770,00	770,00	715,00	693,00	735,00	730,00	1,80
November	770,00	770,00	715,00	693,00	735,00	730,00	1,80
Dezember	770,00	770,00	715,00	693,00	735,00	730,00	1,80
1955 Januar	770,00	770,00	715,00	693,00	735,00	730,00	1,80
Februar	770,00	770,00	715,00	693,00	735,00	730,00	1,80
März	770,00	770,00	715,00	693,00	735,00	730,00	1,76
April	770,00	770,00	715,00	693,00	735,00	730,00	1,76

1) Die Preise beziehen sich jeweils auf den 21. eines jeden Monats. Für 1948 RM-, ab 1950 DM-Preise. - 2) Hintermauerungssteine 25x12x6,5cm (neue DIN-Größe: 24x11,5x7,1 cm) frei verladen, bei Abnahme von mindestens 100 000 Stück Erzeugerpreise ab Werk. - 3) Die im Juli 1955 einsetzende Umstellung auf die neue DIN-Größe 24x11,5x7,1 cm hat auf die Preisentwicklung keinen Einfluss, da der obere Bedarf in gleichen Rahmen bleibt. - 4) Bau- und Nutz-, Fichte und Tanne parallel besagmt, Normallänge 3-6 m, 8 bis unter 18 cm breit, 21-34 mm stark, Güteklasse III, Erzeugerpreise ab Werk ohne Verladekosten. - 5) Dachschalbretter. - 6) Kiefer, Fichte oder Tanne, 24 mm stark. - 7) 18-28 cm breit, Güteklasse III Werkverkaufspreis ab Sägewerk. - 8) Portland, Normalqualität Großhandelspreise, einschließlich Verpackung frei Empfangsstation. - 9) Ab Januar 1954 ist der seit März 1947 gültige Markenaufpreis von RM/DM 5,00 je 10 t in Preis enthalten. - 10) Bei Abnahme von 10 t Erzeugerpreise ab Werk. - 11) 4,4 Bauglas 2. Sorte, 32-50cm breite und bis 160 cm lange Freimasse; Großhandelseinkaufspreise ab Werk bei Bezug von 15 t Ladung. - a) Berichtigung aufgrund geänderter Berichtsrundlage.

Indices der Baustatistik

1. Indexziffern der durchschnittlichen Wochenarbeitszeiten, Bruttowochen- und Bruttostundenverdienste der Arbeiter des Baugewerbes im Bundesgebiet

1938 = 100

Zeit	Wochenarbeitszeit				Bruttowochenverdienst				Bruttostundenverdienst			
	März	Juni	September	Dezember	März	Juni	September	Dezember	März	Juni	September	Dezember
	Februar	Mai	August	November	Februar	Mai	August	November	Februar	Mai	August	November
1946	.	79,3	78,2	77,6	.	84,3	85,3	85,7	.	106,2	109,1	110,5
1947	76,3	83,0	77,2	80,7	81,6	90,5	87,1	91,4	107,0	109,1	112,8	113,3
1948	80,7	82,7	90,0	87,2	97,0	105,3	127,0	124,9	120,3	127,4	141,3	143,3
1949	90,5	93,0	100,6	92,9	129,2	149,9	154,1	142,7	142,8	153,1	153,3	153,5
1950	97,5	101,1	102,9	94,3	149,7	153,6	163,9	157,3	153,6	151,9	159,3	160,9
1951	98,2	103,5	103,7	.	164,9	192,9	197,1	.	167,9	186,5	190,0	.
1952	95,3	104,5	104,7	101,8	184,5	208,1	208,3	205,1	193,6	199,2	199,0	201,5
1953	89,2	106,2	107,3	105,7	180,1	218,8	222,1	219,2	201,4	206,0	207,0	207,4
1954	90,3	109,8	107,0	104,1	189,6	221,9	227,2	221,2	209,3	209,6	212,2	212,5
1955	93,5	.	.	.	201,8	.	.	.	215,1	.	.	.

2. Indexziffern der Erzeugerpreise ausgewählter Produkte im Bundesgebiet

1950 = 100

Jahres-durchschnitt Monat 1)	Gesamte Industrie	Steine und Erden							Schnittholz	Stahlbauten	Maschinen für die Bauwirtschaft	
		insgesamt	Gewinnung u. Bearbeitung v. Naturgestein	Sand und Kies	Zement	Kalk	Gips	Grobkeramik				Kunststein-erzeugnisse
1938	54	59	64	70	65	52	54	52	61	51	57	67
1949 JD	103	101	99	110	99	102	102	100	101	109	102	104
1950 JD	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951 JD	119	113	101	108	124	115	109	111	111	130	123	117
1952 JD	121	121	114	114	134	130	118	116	114	169	154	130
1953 JD	118	123	125	120	137	137	120	114	114	146	162	151
1954 JD	116	123	129	119	136	137	121	114	114	148	155	130
1954 April	116	123	128	118	137	137	121	114	114	137	150	130
Mai	116	123	128	118	137	137	121	113	114	140	154	130
Juni	116	123	128	118	137	137	121	114	114	141	154	130
Juli	116	123	128	119	137	137	121	114	114	145	154	130
August	116	123	128	119	137	137	121	114	114	148	154	130
September	116	123	129	120	137	137	121	115	114	155	156	130
Oktober	117	123	129	120	133	137	121	115	113	160	156	130
November	117	123	129	120	133	137	121	116	113	169	157	131
Dezember	117	123	129	120	133	137	121	116	113	175	157	131
1955 Januar	118	123	129	120	133	137	121	116	114	175	157	131
Februar	118	123	129	120	133	137	121	116	114	173	157	131
März	118	123	129	120	133	137	121	117	114	173	157	131
April	118	124	129	120	133	137	121	117	114	174	157	131

1) Stichtag: 21. eines jeden Monats.

noch: Indices der Baustatistik
3. Ausgewählte Indexziffern der industriellen Produktion im Bundesgebiet
 1936 = 100 - arbeitstäglich

Zeit	Jahres-durchschnitt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Gesamte Industrie													
1950	113,0	93,2	96,2	98,8	103,5	109,2	109,9	111,0	116,8	125,4	125,6	137,3	130,6
1951	134,4	124,0	129,7	132,1	136,1	137,8	135,3	131,0	129,6	136,4	143,6	152,3	139,1
1952	144,2	134,8	134,5	137,6	140,9	141,7	145,4	137,5	140,9	152,5	159,4	167,4	153,1
1953	157,3	140,8	142,6	152,5	157,3	157,1	158,4	153,4	154,7	168,0	171,7	178,9	168,9
1954	176,3	153,4	157,7	164,6	173,1	178,9	179,1	172,2	171,6	187,6	194,3	203,9	194,8
1955		181,2	184,4	189,6p	199,4 p								
darunter: Bauproduktion ²⁾ (Gewicht am Gesamtindex für 1936=4,69 vH)													
1950	109,6	69,6	68,3	81,9	105,7	117,3	120,2	127,5	130,5	133,4	135,1	130,1	103,8
1951	119,5	75,6	93,8	104,3	119,6	136,0	128,0	133,5	132,1	139,3	135,4	136,2	112,4
1952	131,1	85,8	76,0	104,5	130,4	142,1	156,0	150,5	158,3	162,0	157,0	154,3	110,0
1953	159,7	83,0	86,9	141,8	172,2	190,3	185,0	181,8	187,3	190,0	182,5	183,4	149,7
1954	172,5	77,9	62,5	135,0	181,5	200,0	211,3	198,0	209,3	213,5	208,0	211,0	174,2
1955		98,4	97,0	110,3p	202,7 p								
darunter: Industrie der Steine und Erden (Gewicht am Gesamtindex für 1936=3,86 vH)													
1950	95,4	60,3	58,7	77,3	84,7	97,3	109,4	111,9	118,5	120,5	116,8	107,7	82,6
1951	104,3	69,1	80,9	90,4	106,4	110,7	118,0	117,5	118,5	118,2	122,2	112,8	89,9
1952	107,8	78,0	71,3	96,8	105,7	118,8	121,6	128,1	127,8	134,4	127,7	106,1	77,6
1953	117,6	64,1	65,6	107,1	122,3	128,1	136,2	141,8	141,0	144,5	137,1	125,8	100,6
1954	123,8	65,8	59,6	104,7	124,2	136,5	143,8	149,2	150,8	154,0	144,9	137,7	115,2
1955		76,2	79,0	94,6p	136,2 p								

1) Jahresdurchschnitte aus kalendermonatlichen Indexziffern errechnet.- 2) Ohne Ausbau.- 3) Berichtigt aufgrund Neuberechneter Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe.

4. Preisindex für den Wohnungsbau
 a) Gesamtindex nach Bauleistungen am Gebäude und nach Baunebenleistungen ¹⁾

Zeit	Bauleistungen am Gebäude										Baunebenleistungen				Gesamtindex			
	insgesamt	Erd-abfuhr	Baustoffe frei Bau					Löhne ²⁾		Handwerkerarbeiten	insgesamt	Planung und Bau-leitung	Baupol. Gebühren	Zinsen für Bau-geld des Bauherrn				
			insgesamt	Mauersteine	Kalk	Zement	Schnitt-holz	Bau-eisen	insgesamt						darunter: Tarif-löhne ³⁾			
1936 = 100																		
1944 JE	130	135	127	127	129	112	129	110	130	129	132	144	146	130	132	131	126	172
1949 JD	199	285	217	237	178	145	241	184	179	173	200	218	198	196	375	201	193	263
1950 JD	190	229	200	221	169	144	212	186	185	176	186	203	187	191	332	191	184	251
1951 JD	220	245	240	235	205	184	298	223	205	196	217	231	206	217	446	221	213	290
1952 JD	235	276	262	230	213	193	365	290	222	212	223	242	213	238	460	236	227	309
1953 JD	228	255	246	226	206	189	321	302	226	219	209	230	206	231	413	228	220	299
1954 JD	229	247	247	232	204	187	321	299	231	224	207	229	208	234	389	229	221	300
1954 Febr.	225	244	238	227	206	188	291	298	228	220	206	225	203	227	391	225	216	294
Mai	227	246	240	231	204	187	294	298	232	225	206	227	205	229	392	227	218	297
Aug.	230	248	249	234	203	188	326	299	232	225	207	229	208	238	385	230	221	301
Nov.	235	252	262	237	205	185	374	302	232	225	211	234	213	242	389	235	227	308
1955 Febr.	236	253	263	237	204	185	376	303	232	225	213	235	214	244	391	236	228	310

1) Geometrische Mittelwerte aus den Indices der 8 Städte Hamburg, Hannover, Bremen, Essen, Köln, Frankfurt, Karlsruhe und Stuttgart. Berechnungsmethode siehe Wirtschaft und Statistik 1.Jg.N.F., Juli 1949, Heft 4 S.99 ff. und Statistischer Bericht VI/21/1 vom 12.9.1949.- 2) Löhne, d.h. Tariflöhne einschl. Zuschläge für Stundenlohnarbeiten bei Maurern, Putzern, Zimmerern, Bauhilfsarbeitern, Dachdeckern, Dachdeckerhilfsarbeitern und Polierern sowie einschl. tariflich zustehender Lohnzulagen (Lohnnebenkosten) und einschl. Zuschlag für Minderleistung.- 3) Tariflöhne ohne Zuschläge für Stundenlohnarbeiten, jedoch sonst wie unter 2) angegeben.- 4) Geometrische Mittelwerte aus den auf 1938 = 100 umbasierten Gesamtindices der 8 Indexstädte.- 5) Geometrische Mittelwerte aus den auf 1913 = 100 umgerechneten Gesamtindices der 8 Indexstädte.

b) Preisindex der Bauleistungen am Gebäude nach Roh- und Ausbaurarbeiten ¹⁾
 1936 = 100 (Vorläufige Berechnung) ²⁾

Zeit	Bauleistungen am Gebäude																
	insgesamt	Rohbaurarbeiten							Ausbaurarbeiten								
gesamt		Erdarbeiten	Maurerarbeiten	Beton-u. Stahlbetonarbeiten	Zimmerarbeiten	Dachdeckerarbeiten	Klempnerarbeiten	gesamt	Putz-u. Stuckarbeiten	Tischlerarbeiten	Glasarbeiten	Malerarbeiten	Kleberarbeiten	Ofen- u. Herdarbeiten ³⁾	Be- u. Entwässerungsanlagen u. Gasleitg.	Elektrische Anlagen	
1944 JE	130	128	135	130	125	129	128	126	132	131	134	118	163	142	134	120	128
1949 JD	199	201	285	197	179	225	195	224	195	179	201	155	221	230	180	211	201
1950 JD	190	194	229	194	178	209	194	222	184	181	183	145	203	209	168	200	167
1951 JD	220	225	245	212	202	273	223	290	212	205	213	150	218	219	192	246	213
1952 JD	235	244	276	221	222	316	235	256	220	219	226	155	217	218	201	250	193
1953 JD	228	237	255	222	225	289	225	240	210	221	212	157	211	210	197	229	173
1954 JD	229	240	247	226	226	290	226	231	209	223	211	155	210	212	198	231	158
1954 Febr.	225	234	244	223	225	272	221	231	207	221	206	157	210	213	196	228	166
Mai	227	236	246	226	226	276	222	233	208	224	207	157	209	212	197	231	155
Aug.	230	241	248	227	227	293	226	227	209	224	211	153	210	210	198	230	156
Nov.	235	247	252	228	227	318	234	231	212	224	218	155	210	213	200	233	156
1955 Febr.	236	248	253	228	227	322	234	232	215	224	220	155	211	212	202	239	160

1) Geometrische Mittelwerte aus den Indices der 8 Städte Hamburg, Hannover, Bremen, Essen, Köln, Frankfurt, Karlsruhe und Stuttgart. Die Bauleistungen am Gebäude, die sich nach dem Mengenschema des Indexhauses aus den Aufwandssummen für Erdabfuhr, Baustoffe frei Bau, Löhne und Handwerkerarbeiten zusammensetzen, wurden nach der Gebührenordnung für Architekten (GOA 1950) in die einzelnen Roh- und Ausbaurarbeiten aufgliedert.- 2) Im Hinblick auf die bevorstehende Reform in der Erhebungs- und Berechnungsmethode der Preisindexziffer für den Wohnungsbau sind diese Zahlen nur als vorläufig anzusehen.- 3) Ohne Indices von Essen und Köln.

noch: Indices der Baustatistik
5. Bautätigkeitsindex der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft im Bundesgebiet¹⁾
(Monatsdurchschnitt 1950 = 100)

Zeit	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Baubeginne												
1951	22,5	36,3	54,1	60,8	60,5	85,4	84,7	140,2	88,7	98,6	69,7	79,2
1952	48,4	50,1	48,4	106,0	153,5	149,4	141,1	116,3	136,8	81,7	78,1	50,6
1953	52,9	43,9	52,6	187,0	139,4	131,1	201,6	182,1	130,4	116,4	89,1	69,6
1954	18,6	22,8	76,3	114,3	95,9	93,3	85,1	130,7	107,1	104,4	70,5	84,3
1955	12,9	22,5	36,2	135,4								
Bauvollendungen												
1951	95,8	76,2	106,2	81,2	155,7	165,8	114,7	132,1	130,6	109,1	99,6	114,5
1952	47,7	63,1	49,4	83,5	95,0	149,5	152,7	132,8	128,8	125,4	157,7	168,6
1953	74,6	52,0	67,8	147,7	113,6	158,5	190,8	173,8	126,6	143,7	150,2	265,7
1954	105,1	48,4	83,6	75,2	118,2	165,8	176,2	233,2	162,1	155,0	121,7	153,4
1955	52,3	53,9	26,4	47,4								

1) Einschliesslich Berlin-West.

(Mitteilungen für die gemeinnützige Wohnungswirtschaft)
Wohnungswirtschaftliche Informationen

Sparverkehr im Bundesgebiet
Millionen DM

Zeit	Sämtliche Geldinstitute (einschl. Postsparkasse)					darunter: Sparkassen				
	Spareinlagenbestand (Monatsanfang)	Einzahlungen (Monatssummen)	Auszahlungen	Zinsen, Umbuchungen u. sonstige Veränderungen	Saldo (Monatsende)	Spareinlagenbestand (Monatsanfang)	Einzahlungen (Monatssummen)	Auszahlungen	Zinsen, Umbuchungen u. sonstige Veränderungen	Saldo (Monatsende)
1954 April	13 209,3	876,9	653,7	91,7	+ 314,9	8 682,4	579,0	442,1	58,4	+ 195,3
Mai	13 524,2	855,5	616,1	74,0	+ 313,4	8 877,7	562,4	408,3	50,4	+ 204,5
Juni	13 837,6	993,2	647,7	61,1	+ 406,6	9 082,2	590,0	416,6	38,4	+ 211,8
Juli	14 244,2	1 085,0	852,6	62,8	+ 295,2	9 294,0	685,2	513,2	43,0	+ 215,0
August	14 539,4	1 016,2	743,8	62,6	+ 335,0	9 509,0	651,0	480,0	45,1	+ 216,1
September	14 874,4	1 026,4	771,7	48,5	+ 303,2	9 725,1	642,3	505,3	30,8	+ 167,8
Oktober	15 177,6	1 078,6	742,0	32,3	+ 368,9	9 892,9	702,8	496,0	21,9	+ 228,7
November	15 546,5	1 043,3	783,1	28,6	+ 288,8	10 121,6	665,9	522,1	16,8	+ 160,6
Dezember	15 835,3	1 828,2	1 296,8	350,5	+ 881,9	10 282,2	1 023,4	827,1	260,1	+ 456,4
1955 Januar	16 712,2	1 299,0	792,5	52,8	+ 559,3	10 738,6	807,1	508,6	27,4	+ 325,9
Februar	17 276,5	1 056,7	643,0	36,1	+ 449,8	11 064,5	663,0	408,4	25,6	+ 280,2
März	17 726,3	1 154,8	818,0	26,2	+ 363,0	11 344,7	739,3	530,8	18,4	+ 226,9
April	18 089,3	.	.	.	.	11 571,6	.	.	.	.

Bank deutscher Länder

Entwicklung der Bausparkassen im Bundesgebiet¹⁾
Millionen DM

Zeit	Abgeschlossene Bausparverträge im Berichtsmonat		Zuteilungsaufkommen im Berichtsmonat			Einlagen und aufgenommene Gelder ²⁾		Planmäßige Zuteilungen ⁴⁾	Ausleihungen ²⁾	
	Verträge (Zahl)	Bausparsumme	Spareinlagen	Wohnungsbau-prämien (Gutschrift.)	Zins- und Tilgungsleistungen	Spareinlagenbestand ³⁾	aufgenommene Fremdmittel		Hypotheken	Zwischenkredite
Bausparkassen insgesamt										
1954 Juli	20 216	260,7	74,2	13,0	13,8	1 669,2	90,7	2 797,2	938,0	197,3
August	19 787	259,9	86,0	17,4	14,4	1 718,1	95,7	2 886,0	963,4	217,9
September	27 512	370,6	111,1	13,1	16,0	1 793,3	108,0	2 984,0	992,7	240,2
Oktober	24 612	334,5	89,5	2,8	15,5	1 841,0	116,6	3 098,3	1 020,1	266,7
November	27 514	345,0	84,9	1,2	15,7	1 874,2	120,2	3 182,4	1 052,0	281,5
Dezember	109 899	1 377,4	378,9	0,6	21,2	2 179,8	127,5	3 256,6	1 096,3	301,3
1955 Januar	17 983	232,8	85,0	0,1	15,9	2 239,2	123,4	3 414,8	1 120,9	306,9
Februar	17 641	225,3	75,9	0,1	16,7	2 261,5r	129,6	3 582,4	1 151,7	297,3
März	24 958	322,6	139,5	0,4	19,1	2 310,5	135,0	3 745,4	1 194,1	285,7
April	...	...	97,7	1,6	18,2	2 346,1	136,6	...	1 220,1	292,7
private Bausparkassen										
1954 Juli	10 659	142,1	38,9	8,1	7,2	994,0	28,6	1 416,0	517,4	113,5
August	10 985	148,2	48,4	11,5	7,6	1 024,4	31,5	1 452,8	529,2	126,0
September	16 402	230,7	70,8	9,1	8,9	1 080,4	41,0	1 511,6	546,1	139,5
Oktober	13 142	197,9	49,0	1,5	8,2	1 104,7	48,3	1 563,1	560,1	156,6
November	13 116	174,7	41,2	0,8	8,5	1 117,2	52,6	1 603,5	579,1	167,6
Dezember	46 229	652,3	180,1	0,4	10,8	1 259,3	63,4	1 644,1	602,2	183,6
1955 Januar	7 552	102,7	40,8	0,1	8,4	1 289,1	62,7	1 751,7	618,3	185,1
Februar	9 739	132,8	40,5	0,1	8,5	1 301,8r	66,0	1 832,9	639,0r	178,0
März	15 731	209,0	96,9	0,2	10,0	1 355,2	71,0	1 892,9	659,0	182,0
April	...	...	56,4	0,4	9,4	1 378,0	74,1	...	673,2	185,6
öffentliche Bausparkassen										
1954 Juli	9 557	118,6	35,3	4,9	6,6	675,3	62,1	1 381,2	420,6	83,9
August	8 802	111,7	37,6	5,9	6,8	693,7	64,3	1 433,2	434,2	91,9
September	11 110	139,8	40,3	4,0	7,1	713,0	67,1	1 472,4	446,7	100,7
Oktober	11 470	136,6	40,5	1,3	7,3	736,3	68,3	1 535,2	460,1	110,1
November	14 398	170,3	43,7	0,4	7,3	757,0	67,6	1 579,0	472,9	113,9
Dezember	63 670	725,1	198,8	0,3	10,4	920,6	64,1	1 612,5	494,1	117,7
1955 Januar	10 431	130,1	44,2	0,0	7,5	950,1	60,8	1 663,1	502,6	121,8
Februar	7 902	92,5	35,4	0,0	8,2	959,7	63,6	1 749,4	512,7	119,3
März	9 227	113,6	42,6	0,2	9,1	955,3	64,0	1 852,5	535,1	103,7
April	8 995	114,0	41,3	1,1	8,7	968,2	62,4	1 899,1	546,9	108,1

1) Einschliesslich West-Berlin.- 2) Stand am jeweiligen Monatsende.- 3) Einschliesslich Wohnungsbau-prämien; bei öffentlichen Bausparkassen ab Juni 1953 und bei privaten Bausparkassen ab Juli 1953.- 4) Bausparsummen und erste Hypotheken seit 21.6.1948.

Hypothekarkredite¹⁾ der Boden- und Kommunalkreditinstitute 1000 DM

Zeit Land Art der Darlehen	Hypothekenbestand				
	Insgesamt	davon auf			
		Grundstücke für Wohnungneubauten	Gewerbliche Betriebsgrundstücke	Sonstige städt. Grundstücke	Landwirtschaftliche Grundstücke
Bundesgebiet 3)					
1953 30.4.	4 231 915	3 405 295	414 286	77 137	335 197
31.5.	4 355 908	3 497 407	431 406	79 319	347 776
30.6.	4 500 340	3 611 253	445 592	81 618	361 877
31.7.	4 672 121	3 750 544	458 953	85 206	377 418
31.8.	4 860 606	3 896 416	480 521	88 038	395 631
30.9.	5 036 579	4 029 486	507 762	89 696	409 635
31.10.	5 237 512	4 192 510	525 277	91 689	428 035
30.11.	5 434 505	4 349 484	540 855	92 437	451 729
31.12.	5 594 081	4 464 227	570 024	98 138	461 692
1954 31.1.	5 707 847	4 559 513	573 954	97 719	476 661
28.2.	5 830 052	4 655 038	581 039	100 095	493 880
31.3.	5 973 189	4 757 416	603 193	109 557	503 023
30.4.	6 102 461	4 852 766	614 042	115 284	520 369
31.5.	6 273 740	4 985 979	633 968	120 096	533 697
30.6.	6 424 799	5 096 459	628 924	145 360	554 056
31.7.	6 651 801	5 254 577	660 873	158 420	577 931
31.8.	6 857 218	5 419 574	678 898	163 599	595 147
30.9.	7 520 544	6 035 437	703 070	167 851	614 186
31.10.	7 787 195	6 250 446	725 295	174 918	636 536
30.11.	8 056 590	6 469 403	743 754	185 689	657 744
31.12.	8 406 284	6 757 948	760 196	201 847	686 293
1955 31.1.	8 595 311	6 900 053	792 770	201 044	701 444
28.2.	8 782 980	7 039 946	807 958	212 736	722 340
31.3.	8 925 508	7 162 665	788 788	222 798	751 257
nach Ländern (31.3.1955)					
Schleswig-Holstein	78 969	53 907	7 585	2 384	15 093
Hamburg	320 051	125 724	182 942	9 805	1 580
Niederrhein	791 005	571 976	53 715	22 830	142 484
Bremen	288 654	245 492	40 872	774	1 716
Nordrhein-Westfalen	1 019 608	841 142	84 735	50 753	42 978
Hessen	894 856	815 193	53 568	11 968	14 127
Rheinland-Pfalz	137 437	116 650	11 816	6 634	2 337
Baden-Württemberg	2 054 736	1 897 885	65 240	47 516	84 095
Bayern	2 181 064	1 831 428	247 329	48 945	53 362
Bundesgebiet und West-Berlin 2)	1 159 128	703 268	40 986	21 389	393 485
nach Art der Darlehen (31.3.1955)					
Deckungsdarlehen	4 372 999	3 471 560	525 388	171 008	205 043
Darlehen a. öffentl. Mitteln	3 558 630	3 010 246	35 706	14 881	497 797
Darlehen a. sonst. Mitteln	993 879	680 859	227 694	36 909	48 417

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.- 1) Einschl. Hypothekendarlehen aus durchlaufenden Mitteln.- 2) Institute mit Doppelsitz im Bundesgebiet und in West-Berlin.- 3) Ab September 1954 einschl. eines Institutes, dessen Sitz nur in West-Berlin ist.

Kursdurchschnitt der Aktien an den Börsen des Bundesgebietes¹⁾ vH des DM-Nominalwertes

Zeit	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Insgesamt												
1949	25,13	24,48	24,15	26,77	25,42	25,28	24,56	24,93	28,31	37,38	46,32	52,17
1950	53,34	52,43	48,58	50,51	49,35	49,74	50,72	52,02	54,85	55,58	53,07	54,50
1951	59,07	61,51	61,76	61,33	65,13	66,16	70,47	73,23	84,09	88,59	96,43	98,01
1952	112,39	106,23	97,49	94,64	90,33	88,78	87,70	92,31	92,94	88,91	87,40	87,25
1953	85,82	82,42	82,60	82,11	81,08	81,86	83,28	88,85	94,16	98,46	97,03	97,01
1954	99,95	103,96	105,20	105,95	111,48	117,94	124,21	131,85	135,75	147,40	150,43	167,34
1955	166,00	172,08	183,25	201,85	195,15							
darunter: a) Zement-Industrie												
1949	49,38	48,41	45,78	48,04	45,91	47,49	48,29	48,64	55,57	65,71	77,60	86,72
1950	89,56	91,08	87,02	87,37	88,82	86,84	86,88	90,20	99,32	101,88	99,27	104,25
1951	111,81	119,11	115,67	112,18	115,07	113,89	111,28	113,77	126,47	139,51	143,84	143,64
1952	159,89	154,49	139,10	136,05	131,32	134,37	130,43	129,30	129,22	129,64	128,72	128,03
1953	131,83	126,77	122,74	124,53	121,56	121,37	126,17	135,05	137,81	143,72	145,75	142,17
1954	146,94	148,96	149,22	152,67	158,54	159,85	166,62	170,92	176,70	196,00	204,79	211,79
1955	220,40	222,49	232,91	255,37	259,57							
darunter: b) Industrie der Steine und Erden												
1949	33,56	35,91	34,50	36,46	36,26	35,60	35,38	34,45	36,76	42,05	53,18	57,01
1950	58,80	58,86	56,61	56,55	57,30	59,60	60,28	60,29	61,45	63,92	64,95	65,44
1951	66,57	69,44	75,30	74,86	75,96	78,63	77,53	79,61	84,46	88,93	99,92	100,35
1952	105,22	104,25	100,97	93,74	91,34	91,06	86,82	84,65	82,18	80,54	86,00	88,86
1953	87,88	89,81	88,82	88,30	88,78	92,12	94,29	94,90	95,76	96,52	96,70	98,41
1954	99,52	100,50	101,61	105,49	108,49	110,38	111,34	115,45	122,51	132,42	139,42	140,95
1955	136,18	139,84	143,96	164,79	172,67							
darunter: c) Hoch- und Tiefbau												
1949	65,49	63,95	63,85	68,27	61,77	61,69	58,79	58,31	64,27	84,91	99,43	105,61
1950	123,47	123,19	104,17	103,63	101,39	101,59	97,37	93,87	93,69	96,75	91,81	88,89
1951	88,51	87,59	90,19	84,37	84,71	84,25	84,71	88,15	99,11	99,87	103,55	102,43
1952	124,95	117,95	106,67	95,49	88,81	87,53	84,63	86,13	83,57	78,05	75,37	75,17
1953	76,64	74,60	75,58	73,30	73,12	75,99	82,95	87,72	87,78	90,99	88,80	87,91
1954	92,96	93,54	97,61	96,41	101,73	103,68	107,06	111,51	117,99	140,50	138,21	145,89
1955	148,39	149,89	171,23	178,85	173,51							

1) Kursdurchschnitt aus 462 ausgewählten Aktien; Stand am Monatsende.

Inanspruchnahme von Freigaben aus counterpart funds¹⁾

Millionen DM

Zeit	Freigaben aus counterpart funds			
	insgesamt	In Anspruch genommen gesamt	Über die Kreditanstalt für Wiederaufbau	
			für Wohnungsbau	für Besatzungswohnungsbau
1951 Juni	3 146,9	2 847,5	189,6	34,0
1951 Dezember	3 654,2	3 349,9	293,0	34,0
1952 Juni	3 873,4	3 611,7	331,3	34,0
1952 Dezember	4 079,2	3 924,1	402,5	34,0
1953 Juni 2)	4 199,9	4 143,2	439,6	34,0
1953 Dezember	4 343,5	4 278,4	461,5	34,0
1954 April	4 385,2	4 337,2	467,4	34,0
1954 Mai	4 413,6	4 346,2	467,7	34,0
1954 Juni	4 416,6	4 356,0	467,7	34,0
1954 Juli	4 442,5	4 365,1	468,9	34,0
1954 August	4 411,6	4 342,6	469,0	34,0
1954 September	4 414,8	4 352,5	469,1	34,0
1954 Oktober	4 458,2	4 362,2	470,9	34,0
1954 November	4 464,6	4 386,8	471,9	34,0
1954 Dezember	4 466,7	4 413,7	475,0	34,0

1) Stand am Monatsende.- 2) Ab März 1953 einschliesslich MSA-Mittel.

Bank deutscher Länder

Konkurse¹⁾ und Vergleichsverfahren in der Bauwirtschaft im Bundesgebiet

Zeit	Konkurse							Vergleichsverfahren							Insolvenzen zusammen 2)						
	insgesamt	Industrie			Handwerk			insgesamt	Industrie			Handwerk			insgesamt	Industrie		Handwerk			
		gesamt	Bau- indus- trie 3)	Steine und Erden 4)	gesamt	Bau- hand- werk	Steine und Erden		gesamt	Bau- indus- trie 3)	Steine und Erden 4)	gesamt	Bau- hand- werk	Steine und Erden		gesamt	Bau- indus- trie 3)	Steine und Erden 4)	gesamt	Bau- hand- werk	Steine und Erden
1949 5)	331	197	135	62	134	99	35	61	31	18	13	30	23	7	392	228	153	75	164	122	42
1950	483	276	200	76	207	185	22	106	53	44	9	53	49	4	589	329	244	85	260	234	26
1951	601	280	237	43	321	298	23	143	59	48	11	84	81	3	744	339	285	54	405	379	26
1952	495	190	143	47	305	289	16	74	36	30	6	38	35	3	569	226	173	53	343	324	19
1953	482	222	167	55	260	247	13	80	46	30	16	34	30	4	562	268	197	71	294	277	17
1954	513	200	160	40	313	294	19	123	46	40	6	77	74	3	636	246	200	46	390	368	22
1954 1.Vj.	137	65	54	11	72	69	3	27	12	10	2	15	13	2	164	77	64	13	87	82	5
1954 2.Vj.	122	51	42	9	71	68	3	32	12	11	1	20	20	-	154	63	53	13	91	88	3
1954 3.Vj.	120	42	29	13	78	70	8	32	8	8	-	24	25	1	152	50	37	13	102	92	10
1954 4.Vj.	134	42	35	7	92	87	5	32	14	11	3	18	18	-	166	56	46	10	110	105	5
1955 1.Vj.	145	49	37	12	96	95	1	31	9	7	2	22	22	-	176	58	44	14	118	117	1

1) Einschl. mangels Masse abgelehnter Konkursverfahren.- 2) Einschl. Anschlusskonkurse.- 3) Und Bauhilfsgewerbe.- 4) Verarbeitung von Steinen und Erden einschl. Bergbau und Energiewirtschaft.- 5) Ohne Baden.

Mitglieder der Industriegewerkschaft Bau - Steine - Erden

Zeit Bezirk Arbeitnehmergruppen	Mitglieder			Von den Mitgliedern insgesamt waren					
	insgesamt	männlich	weiblich	über 21 Jahre			unter 21 Jahre		
				gesamt	männlich	weiblich	gesamt	männlich	weiblich
Bundesgebiet und Berlin									
1952 31. März	418 991	413 233	5 758	383 651	378 331	5 320	35 340	34 902	438
1952 30. Juni	422 276	417 262	5 014	385 369	380 774	4 595	36 907	36 488	419
1952 30. September	410 346	405 472	4 874	374 642	370 167	4 475	35 704	35 305	399
1952 31. Dezember	418 001	413 170	4 831	381 003	376 641	4 362	36 998	36 529	469
1953 31. März	417 560	412 552	5 008	380 826	376 260	4 566	36 734	36 212	442
1953 30. Juni	420 325	415 910	4 415	381 138	377 196	3 942	39 187	38 714	473
1953 30. September	422 825	418 252	4 573	383 342	379 251	4 091	39 483	39 001	482
1953 31. Dezember	419 610	415 142	4 468	379 954	375 876	4 078	39 656	39 266	390
1954 31. März	410 922	406 660	4 262	373 314	369 418	3 896	37 608	37 242	366
1954 30. Juni	415 852	411 674	4 178	376 850	373 046	3 804	39 002	38 628	374
1954 30. September	413 295	409 282	4 013	374 173	370 514	3 659	39 122	38 768	354
1954 31. Dezember	409 488	405 730	3 758	369 231	365 834	3 397	40 257	39 896	361
nach Bezirken (31. Dezember 1954)									
Baden-Württemberg	30 111	29 809	302	28 080	27 797	283	2 031	2 012	19
Bayern	74 978	73 470	1 508	68 958	67 590	1 368	6 020	5 880	140
Berlin	14 770	14 302	468	13 327	12 865	464	1 443	1 439	4
Hessen	54 276	53 906	370	49 819	49 477	342	4 457	4 429	28
Niedersachsen	63 868	63 635	233	57 482	57 282	200	6 386	6 353	33
Nordmark 1)	48 885	48 778	107	42 974	42 882	92	5 911	5 896	15
Nordrhein-Westfalen	97 572	97 042	530	86 353	85 878	475	11 219	11 164	55
Rheinland-Pfalz	25 028	24 788	240	22 258	22 065	193	2 790	2 725	67
nach Arbeitnehmergruppen (31. Dezember 1954)									
Arbeiter	392 753	390 079	2 674	352 780	350 339	2 441	39 973	39 740	233
Angestellte	16 735	15 651	1 084	16 451	15 495	956	284	156	128

1) Einschliesslich Hamburg.

Industriegewerkschaft Bau - Steine - Erden

Ausgaben der öffentlichen Verwaltung im Rechnungsjahr 1952 und 1953

Aufgaben (Verwaltungsweige)	Rechnungsjahr 1952 ¹⁾				Rechnungsjahr 1953 ²⁾						
	Gesamtbetrag der unmittelbaren Ausgaben				finanziert durch Eigenausgaben von						
	Mill. DM		vH		Bund	Lasten- ausgleich	Länder	Hanse- städte	West- Berlin	Gemeinden (Gv.)	
Ausgaben insgesamt	40 804,4	100	45 762,8	100	21 854,3	2 435,0	9 766,5	1 415,6	1 545,4	8 828,5	
Bau- und Wohnungswesen, Wirtschaft und Verkehr zusammen	10 624,9	26,0	11 129,9	24,3	2 952,2	847,1	2 653,0	480,7	326,8	3 712,1	
und zwar:											
Wohnungsbau	3 171,1	7,8	3 126,5	6,8	1 186,8	476,8	739,8	86,3	85,4	433,8	
Ernährung, Land- und Forstwirtschaft	1 692,2	4,1	1 295,2	2,8	335,2	154,7	836,9	20,5	21,5	106,3	
Kommunale Anstalten und Einrichtungen	1 358,1	3,3	1 545,3	3,4	-	-	23,2	103,9	95,0	1 242,4	
Strassen, Wege, Brücken, Wassertrassen, Schiff-fahrt, Häfen	2 033,8	5,0	2 345,8	5,1	584,7	-	476,0	165,2	25,0	942,1	
Übriges Bau- und Wohnungs-wesen, Wirtschaft	1 301,2	3,2	1 522,2	3,3	407,5	215,6	454,7	69,7	78,6	376,1	
allgemeines Grundvermögen ³⁾	223,7	0,5	282,9	0,6	13,1	-	20,3	9,7	6,0	214,3	
übriges Erwerbvermögen ³⁾	844,8	2,1	1 012,0	2,2	424,8	-	102,1	25,3	15,2	397,1	

1) Endgültige Ergebnisse.- 2) Vorläufige Ergebnisse.- 3) Soweit den Hoheits- und Kämmereiverwaltungen zugerechnet.

Wohnraumvergaben in den Jahren 1953 und 1954 im Bundesgebiet

1. nach Personengruppen

Personengruppe	Erstvergaben						Wiedervergaben					
	Zahl der Fälle		Personen	Vergebene Räume		Per-sonen je Raum	Zahl der Fälle		Personen	Vergebene Räume		Per-sonen je Raum
	Fami-lienhaus-hal-tungen	Ein-persen-sonen-haus-haltungen		Zahl	in vH aller Gruppen		Fami-lienhaus-hal-tungen	Ein-persen-sonen-haus-haltungen		Zahl	in vH aller Gruppen	
Im Jahre 1954												
Vertriebene (ohne Umsiedler)	93 200	2 700	327 300	316 050	30,9	1,04	118 700	18 300	390 800	339 200	26,6	1,15
Umsiedelte Vertriebene	27 100	190	103 500	86 200	8,4	1,20	4 000	260	14 100	12 300	1,0	1,15
Sachgeschädigte (ohne zurück-geführte Evakuierte)	43 100	2 200	141 750	145 050	14,2	0,98	28 700	3 700	90 850	87 400	6,9	1,04
Zurückgeführte Evakuierte	7 450	250	25 500	23 800	2,3	1,07	2 350	340	7 850	7 500	0,6	1,04
Politisch, rassistisch, religiös												
Verfolgte	600	40	2 000	2 050	0,2	-	700	120	2 300	2 300	0,2	1,01
Schwerbeschädigte	4 600	50	16 050	15 700	1,0	1,02	5 750	360	19 050	17 900	1,4	1,06
Spätheimkehrer	5 650	70	18 050	18 300	1,8	0,99	8 900	550	27 000	25 600	2,0	1,05
Zugewanderte	13 550	300	49 100	42 250	4,1	1,16	12 150	2 650	40 900	34 950	2,7	1,17
Besatzungs- u. Kasernenverdrängte	2 000	190	6 500	7 550	0,8	0,86	1 400	180	4 750	5 650	0,4	0,84
Nichtbevorrechtigte	107 850	3 850	363 150	366 950	35,8	0,99	239 750	32 700	792 050	741 100	58,2	1,07
Zusammen	305 150	9 900	1 052 900	1 023 900	100	1,03	422 400	59 150	1 389 650	1 273 950	100	1,09
und zwar:												
Kinderreiche Familien	12 650	-	76 150	50 250	4,9	1,52	10 100	-	62 000	38 350	3,0	1,62
Umsiedler innerhalb eines Landes	9 000	40	32 000	28 750	2,8	1,11	2 100	120	7 200	6 350	0,5	1,13
Im Jahre 1953												
Vertriebene (ohne Umsiedler)	98 450	2 850	346 350	316 360	33,0	1,09	138 600	23 150	460 800	369 750	29,5	1,25
Umsiedelte Vertriebene	32 800	300	125 850	100 100	10,5	1,26	5 300	450	18 850	15 350	1,2	1,23
Sachgeschädigte (ohne zurück-geführte Evakuierte)	40 300	2 100	154 200	131 600	13,7	1,02	30 350	4 200	98 500	88 750	7,1	1,11
Zurückgeführte Evakuierte	6 450	200	22 850	20 250	2,1	1,13	3 150	400	10 400	9 500	0,8	1,09
Politisch, rassistisch, religiös												
Verfolgte	750	50	2 400	2 450	0,3	0,98	1 050	200	3 500	3 200	0,3	1,09
Schwerbeschädigte	5 100	70	17 650	17 150	1,8	1,03	7 050	500	23 100	20 700	1,6	1,12
Spätheimkehrer	4 000	40	12 900	12 500	1,3	1,03	9 350	750	28 000	24 950	2,0	1,12
Zugewanderte	8 700	250	33 150	26 450	2,8	1,25	13 700	3 200	46 650	35 300	2,8	1,32
Besatzungs- u. Kasernenverdrängte	3 000	200	9 850	10 850	1,1	0,91	1 700	200	5 750	6 300	0,5	0,91
Nichtbevorrechtigte	96 650	3 550	326 650	319 350	33,4	1,02	226 400	34 150	759 750	677 850	54,2	1,12
Zusammen	296 150	9 600	1 031 850	957 050	100	1,08	436 650	67 100	1 455 250	1 251 650	100	1,16
und zwar:												
Kinderreiche Familien	12 700	-	80 000	49 600	5,2	1,61	10 550	-	66 800	39 800	3,2	1,68
Umsiedler innerhalb eines Landes	12 000	100	43 700	37 200	3,9	1,17	2 750	300	9 600	7 950	0,6	1,21

2. in den Ländern des Bundesgebietes

Land	Erstvergaben					Wiedervergaben				
	Zahl der Fälle		Personen	Ver-gebene Räume	Personen je Raum	Zahl der Fälle		Personen	Ver-gebene Räume	Personen je Raum
	Famili-en-haushaltungen	Einpersen-sonen-haushaltungen				Famili-en-haushaltungen	Einpersen-sonen-haushaltungen			
Im Jahre 1954										
Bundesgebiet	305 150	9 900	1 052 900	1 023 900	1,03	422 400	59 150	1 389 650	1 273 950	1,09
Schleswig-Holst.	11 750	650	40 000	42 500	0,94	24 250	3 400	80 000	74 150	1,08
Hamburg	16 000	950	51 750	54 600	0,95	17 500	650	50 300	45 000	1,12
Niedersachsen	29 300	1 100	101 850	107 200	0,95	65 600	14 900	226 950	204 700	1,11
Bremen	6 850	210	22 500	21 400	1,05	5 450	270	17 450	17 350	1,01
Nordrh.-Westf.	123 650	2 800	426 500	390 700	1,09	128 500	16 450	412 900	349 450	1,18
Hessen	22 150	850	76 400	75 700	1,01	31 150	6 850	103 900	97 750	1,06
Rheinland-Pfalz	13 000	650	45 200	44 750	1,01	21 000	2 250	70 750	66 600	1,06
Baden-Württembg.	50 100	1 600	179 550	181 650	0,99	56 100	4 500	184 600	192 450	0,96
Bayern	32 300	1 050	109 150	105 400	1,04	72 900	9 850	242 850	226 400	1,07
Im Jahre 1953										
Bundesgebiet	296 150	9 600	1 031 850	957 050	1,08	436 650	67 100	1 455 250	1 251 650	1,16
Schleswig-Holst.	12 000	450	40 500	41 150	0,98	29 800	3 950	98 600	80 700	1,22
Hamburg	13 750	800	43 700	43 550	1,00	17 050	430	48 400	41 000	1,18
Niedersachsen	25 650	1 200	99 500	89 700	1,00	64 100	14 800	221 850	187 450	1,18
Bremen	6 050	220	19 950	18 900	1,06	5 150	200			

noch: Wohnraumvergaben in den Jahren 1953 und 1954
3. nach Personengruppen in den Ländern des Bundesgebietes

Land	Erstvergaben			Wiedervergaben			Erstvergaben			Wiedervergaben		
	Vergebene Räume in vH an									Personen je Raum		
	Vertriebe- ne einschl. Umsiedler	Sachgeschä- digte und Evakuierte	Übrige Personen- gruppen	Vertriebe- ne einschl. Umsiedler	Sachgeschä- digte und Evakuierte	Übrige Personen- gruppen	Vertriebe- ne einschl. Umsiedler	Sachgeschä- digte und Evakuierte	Übrige Personen- gruppen	Vertriebe- ne einschl. Umsiedler	Sachgeschä- digte und Evakuierte	Übrige Personen- gruppen
Im Jahre 1954												
Bundesgebiet	39,3	16,5	44,2	27,6	7,4	65,0	1,07	0,99	1,00	1,15	1,04	1,07
Schleswig-Holst.	67,0	9,1	23,9	50,1	5,2	44,7	0,95	0,94	0,92	1,11	1,05	1,04
Hamburg	18,3	36,9	44,8	3,8	10,6	85,6	0,96	0,95	0,94	1,24	1,15	1,11
Niedersachsen	56,3	8,3	35,4	44,0	4,3	51,7	0,98	0,89	0,92	1,16	1,07	1,07
Bremen	22,9	41,8	35,3	16,7	20,9	62,4	1,10	1,03	1,04	1,05	0,99	1,00
Nordrh.-Westf.	29,2	19,6	51,2	15,5	10,4	74,1	1,17	1,05	1,07	1,18	1,12	1,19
Hessen	46,8	15,2	38,0	30,0	10,4	59,6	1,05	0,94	0,99	1,13	0,98	1,04
Rheinland-Pfalz	27,8	22,6	49,6	14,6	10,5	74,9	1,09	0,94	0,99	1,16	1,00	1,05
Baden-Württemberg	47,8	7,8	44,4	27,8	5,5	66,7	1,06	0,89	0,93	1,06	0,90	0,92
Bayern	47,2	13,6	39,2	32,1	4,3	63,6	1,08	0,98	1,00	1,22	0,93	1,01
Im Jahre 1953												
Bundesgebiet	43,5	15,9	40,6	30,8	7,8	61,4	1,13	1,03	1,04	1,25	1,11	1,13
Schleswig-Holst.	68,5	9,7	21,8	54,6	5,2	40,2	1,00	0,94	0,95	1,27	1,16	1,16
Hamburg	26,5	38,4	35,1	8,0	11,4	80,6	1,05	1,01	0,96	1,35	1,33	1,14
Niedersachsen	59,5	8,7	31,8	49,7	4,3	46,0	1,04	0,91	0,95	1,25	1,15	1,11
Bremen	25,7	42,1	32,2	17,9	28,2	53,9	1,11	1,03	1,05	1,09	1,06	1,04
Nordrh.-Westf.	35,5	17,4	47,1	18,0	10,2	71,8	1,24	1,12	1,11	1,26	1,17	1,24
Hessen	49,0	17,4	33,6	33,1	11,0	55,9	1,10	0,97	1,01	1,22	1,04	1,11
Rheinland-Pfalz	31,6	22,7	45,7	14,8	9,8	75,4	1,16	0,98	1,04	1,26	1,05	1,12
Baden-Württemberg	49,7	8,6	41,7	29,4	6,7	63,9	1,09	0,91	0,94	1,13	0,97	0,96
Bayern	48,8	12,8	38,4	36,5	4,7	58,8	1,15	1,00	1,01	1,30	1,02	1,07

Das Baugewerbe bei den gewerblichen Berufsgenossenschaften
1. Arbeits- und Wegeunfälle und Berufskrankheiten

Zeit	Zahl der Versicherten in 1000 1)	Angezeigte Arbeitsunfälle und Erkrankungen										
		Gemeldet			Erstmalig entschädigte 2)							
		insgesamt	Arbeitsun- fälle (einschl. Wegeunfälle)	Fälle von Berufs- krankheiten	Arbeitsunfälle (einschl. Wegeunfälle)				Berufskrankheiten			
					insgesamt	tödliche	mit völliger Erwerbsunfähigkeit	mit teilweiser	insgesamt	tödliche	mit völliger Erwerbsunfähigkeit	mit teilweiser
absolute Zahlen												
1950	1 429	145 066	144 152	914	10 003	935	123	8 945	191	29	27	135
1951	1 543	199 505	198 385	1 120	11 004	851	97	10 056	169	24	19	126
1952	1 689	240 268	238 762	1 506	11 370	840	56	10 474	175	26	22	127
1953	1 855	288 147	285 878	2 269	13 099	1 046	68	11 985	324	23	17	284
1954	1.Hj.	115 598	114 537	1 061	6 686	442	53	6 191	160	10	16	134
	2.Hj.	193 422	192 093	1 329	7 284	661	72	6 551	191	17	16	158
vH-Anteil an den allen Berufsgenossenschaften gemeldeten Fällen												
1950	13,0	14,7	15,2	2,6	19,8	21,9	26,1	19,5	2,0	6,0	6,7	1,5
1951	13,0	17,0	17,6	3,5	19,5	19,1	24,3	19,5	2,0	5,7	6,2	1,6
1952	12,9	17,1	17,5	3,6	19,0	19,2	12,6	19,0	2,2	7,3	6,7	1,7
1953	13,5	18,8	19,3	4,6	18,5	21,6	12,6	18,3	2,4	5,0	4,7	2,2
1954	1.Hj.	15,2	15,6	4,0	17,4	17,3	12,2	17,4	3,0	4,5	8,8	2,7
	2.Hj.	20,1	20,5	5,0	17,9	20,7	16,6	17,7	4,2	7,2	12,2	3,8

1) Mit anderen Veröffentlichungen nicht vergleichbar. - 2) Ohne Krankengeldfälle nach § 559 Abs.2.
Hauptverband der gewerbl. Berufsgenossenschaften, Bonn

2. Ausgaben der Bau- und Tiefbauberufsgenossenschaften und Rentenempfänger

Zeit	Ausgaben in DM									Empfänger von Renten u. Krankengeld 1)	
	insgesamt	Entschädigungsleistungen			Sonstige Ausgaben					insgesamt	darunter Verletzte u. Erkrankte
		Renten einschl. Krankengeld 1)	Kosten der Kranken- behandlung	Sonstige Ent- schädigungs- leistungen 2)	Kosten der Unfall- verhütung	Verfahrens- kosten	Verwaltungs- kosten	Übrige Ausgaben (Finanzdienst)			
absolute Zahlen											
1950	60 597 365	37 490 592	8 930 752	1 332 092	2 168 469	941 692	7 344 117	2 389 651	60 396	43 301	
1951	68 419 385	40 913 802	11 524 504	2 842 379	2 672 646	1 271 334	8 405 583	789 137	64 003	46 744	
1952	90 552 044	53 898 196	14 113 550	3 408 282	3 168 710	1 475 576	10 173 916	4 313 813	70 638	52 153	
1953	104 022 949	57 363 713	19 683 014	4 760 873	3 682 202	1 803 402	12 182 517	4 547 228	76 092	57 144	
1954	1.Hj.	53 378 914	31 687 730	11 134 068	1 034 242	1 872 252	920 247	6 364 830	365 545	70 087	
	2.Hj.	55 132 967	31 895 466	12 188 061	1 238 617	1 771 924	1 048 149	6 375 072	615 678	71 736	
vH-Anteil an den Ausgaben aller Berufsgenossenschaften und Rentenempfänger											
1950	13,4	11,7	16,1	10,9	18,5	13,3	21,5	21,1	14,6	14,6	
1951	13,5	11,9	16,3	13,7	18,2	14,4	20,6	25,9	14,2	14,1	
1952	13,6	11,7	15,9	13,4	18,0	14,4	20,1	46,4	14,6	14,6	
1953	14,2	12,0	16,4	15,6	18,4	14,0	20,6	59,4	14,5	14,5	
1954	1.Hj.	14,3	12,4	18,1	17,7	19,3	14,2	20,4	13,0	14,6	
	2.Hj.	13,8	11,8	17,6	18,3	17,1	15,8	20,2	17,7	14,5	

1) Aus der Unfallversicherung (§ 559 d.). - 2) Afindungen, Sterbegeld, Witwenbeihilfen, Berufsfürsorge.
Hauptverband der gewerbl. Berufsgenossenschaften, Bonn

Volkseinkommen und Sozialprodukt

Mill. RM/DM

Wertschöpfung der Wirtschaftsbereiche	Halbjahr								Jahr				
	1950		1951		1952		1953		1954		1956	1953	1954 ¹⁾
	1.Hj.	2.Hj.	1.Hj.	2.Hj.	1.Hj.	2.Hj.	1.Hj.	2.Hj.	1.Hj.	2.Hj.			
<u>in jeweiligen Preisen</u>													
Brutto-Sozialprodukt	41 069	48 696	53 296	60 300	60 525	65 493	63 752	70 563	68 462	76 831	47 928	134 315	145 293
Netto-Sozialprodukt													
a) zu Marktpreisen	37 974	45 427	49 504	56 022	55 847	60 628	58 722	65 404	63 062	71 111	43 928	124 126	134 173
b) zu Faktorkosten	32 524	38 997	42 604	47 252	47 034	51 041	48 971	54 774	52 677	59 666	37 878	103 745	112 343
darunter:													
Industrie (ohne Bau)	12 802	16 277	19 377	20 861	20 607	22 872	21 786	24 478	23 382	26 797	14 982	46 264	50 179
Handwerk (ohne Bau)	1 701	1 794	1 937	2 171	2 144	2 210	2 259	2 419	2 399	2 617	1 820	4 678	5 016
Baugewerbe	1 837	2 586	2 509	3 255	2 757	3 441	3 137	4 020	3 203	4 451	2 076	7 157	7 654
<u>in Preisen von 1936</u>													
Brutto-Sozialprodukt	25 261	29 584	30 350	32 384	32 167	34 497	33 944	37 612	36 622	40 822	47 928	71 556	77 444
Netto-Sozialprodukt													
a) zu Marktpreisen	23 548	27 792	28 445	30 370	30 043	32 274	31 610	35 177	34 052	38 142	43 928	66 787	72 194
b) zu Faktorkosten	20 627	23 982	24 106	25 614	25 287	27 358	26 671	29 595	28 625	32 238	37 878	56 266	60 863
darunter:													
Industrie (ohne Bau)	7 443	9 387	9 747	10 307	10 212	11 362	11 049	12 506	12 235	14 068	14 982	23 555	26 303
Handwerk (ohne Bau)	1 000	1 037	1 082	1 113	1 096	1 118	1 145	1 195	1 191	1 287	1 820	2 340	2 478
Baugewerbe	1 000	1 372	1 214	1 483	1 254	1 570	1 486	1 871	1 486	2 079	2 076	3 357	3 565

1) Vorläufige Zahlen.

noch: Volkseinkommen und Sozialprodukt

vH

Wertschöpfung der Wirtschaftsbereiche	in jeweiligen Preisen					in Preisen von 1936					
	1950	1951	1952	1953	1954 ¹⁾	1936	1950	1951	1952	1953	1954 ¹⁾
Netto-Sozialprodukt zu Faktorkosten	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
darunter:											
Industrie (o.Bau)	40,7	44,8	44,3	44,6	44,7	39,3	37,7	40,3	41,0	41,9	43,2
Handwerk (o.Bau)	4,9	4,6	4,4	4,5	4,5	4,8	4,6	4,4	4,2	4,2	4,1
Baugewerbe	6,2	6,4	6,3	6,9	6,8	5,4	5,3	5,4	5,4	6,0	5,9

1) Vorläufige Zahlen.

Zuwachsraten¹⁾ des Sozialprodukts 1950 bis 1954

Wirtschaftsbereich	in jeweiligen Preisen								in Preisen von 1936							
	1951 gegenüber 1950		1952 gegenüber 1951		1953 gegenüber 1952		1954 ²⁾ gegenüber 1953		1951 gegenüber 1950		1952 gegenüber 1951		1953 gegenüber 1952		1954 ²⁾ gegenüber 1953	
	Mill.DM	vH	Mill.DM	vH	Mill.DM	vH	Mill.DM	vH	Mill.DM	vH	Mill.DM	vH	Mill.DM	vH	Mill.DM	vH
Netto-Sozialprodukt zu Faktorkosten	+18 335	25,6	+ 8 219	9,1	+ 5 670	5,8	+ 8 598	8,3	+ 5 111	11,5	+ 2 925	5,9	+ 3 621	6,9	+ 4 597	8,2
darunter:																
Baugewerbe	+ 1 341	30,3	+ 434	7,5	+ 959	15,5	+ 497	6,9	+ 325	13,7	+ 127	4,7	+ 533	18,9	+ 208	6,2

1) Veränderung jeweils gegenüber dem Vorjahr. - 2) Vorläufige Zahlen.

Anlageinvestitionen

Mill. DM

	1950		1951		1952		1953		1954 ¹⁾	
	1.Halb.	2.Halb.	1.Halb.	2.Halb.	1.Halb.	2.Halb.	1.Halb.	2.Halb.	1.Halb.	2.Halb.
<u>in jeweiligen Preisen</u>										
Anlageinvestitionen ohne Bauten	4 641	5 694	6 390	6 955	7 290	7 860	7 800	8 320	8 330	9 580
in Bauten	3 414	4 986	4 790	5 985	5 305	6 760	5 920	7 620	6 055	8 675
Anlagen insgesamt	8 055	10 680	11 180	12 940	12 595	14 620	13 720	15 940	14 385	18 255
davon abzusetzen:										
Investitionen für die Besetzung	265	202	300	880	1 120	1 005	1 090	475	655	1 000
Erwerb von beweglichem Sachvermögen der öfftl. Hand	125	135	175	220	210	200	185	175	180	175
Anlagen ohne Besatzungsinvestitionen und Erwerb von beweglichem Sachvermögen der öfftl. Hand	7 665	10 343	10 705	11 840	11 265	13 415	12 445	15 290	13 550	17 080
<u>in Preisen von 1936</u>										
Anlageinvestitionen ohne Bauten	2 710	3 310	3 296	3 349	3 359	3 581	3 600	3 912	3 990	4 595
in Bauten	1 832	2 558	2 253	2 605	2 245	2 904	2 578	3 369	2 644	3 788
Anlagen insgesamt	4 542	5 868	5 549	5 954	5 604	6 485	6 178	7 281	6 634	8 383
davon abzusetzen:										
Investitionen für die Besetzung	145	106	143	392	483	438	480	212	292	445
Erwerb von beweglichem Sachvermögen der öfftl. Hand	80	87	104	125	116	110	103	98	102	100
Anlagen ohne Besatzungsinvestitionen und Erwerb von beweglichem Sachvermögen der öfftl. Hand	4 317	5 675	5 302	5 437	5 005	5 937	5 595	6 971	6 240	7 838

1) Vorläufige Zahlen.

Produktion ausgewählter Erzeugnisse von Industrie und Handwerk¹⁾ 1953 und 1954²⁾

Melde- Nummer	Erzeugnis	Einheit	Industrie		Handwerk		Industrie		Handwerk	
			1953	1954	1953	1954	1953	1954	1953	1954
			Menge				Wert in 1000 DM			
	Stahlbauten									
3112	Stahlhochbauten	t	459 336	494 059	16 143	17 098	458 095	469 908	17 362	24 805
3113-19	Sonstige Stahlbauten	t	114 031	134 150	10 774	16 053	203 530	249 341	15 123	27 834
3113	Behälterbauten für feste Stoffe	t	21 147	21 052	510	493	23 049	23 122	873	863
3116	Tore, Türen, Fenster und Glasdächer 3)	t	41 101	50 398	8 533	13 782	101 236	126 123	10 925	23 427
3118	Stahlleichtbaukonstruktionen aus Bandstahl (bis 4 mm Materialstärke) und aus Rohren	t	29 335	38 644	1 572	1 667	37 332	46 930	3 122	3 366
3118 10	Komplette Stahlhäuser und Hallen 4)	t	4 598	5 823	441	443	5 754	8 696	1 149	837
3236	Maschinen für die Bauwirtschaft 5)	t	86 635	96 577	860	1 110	327 541	356 054	2 669	3 892
3236 1-5	Baumaschinen für Hoch- und Tiefbau (ohne Straßen- und Gleisbaumaschinen)	t	13 951	23 683	560	915	50 866	83 249	1 643	2 709
		St	32 221	41 960	2 940	2 668				
3236 14	Beton- und Mörtelmischer	t	9 545	9 918	452	704	23 910	29 226	1 299	2 081
		St	12 083	15 100	452	739				
	Bauelemente aus Holz und Holzbauten									
5411	Bauelemente aus Holz	1000 DM	.	.	.	.	197 769	238 578	69 423	98 715
5411 11-17	Türen, Treppen und Fensterrahmen, auch Frühbeetfenster	1000 St	2 457	3 115	683	900	115 752	133 142	62 143	86 541
5411 20	Rollläden, Fensterläden und andere Verdunklungsanlagen	1000 St	781	938	30	45	20 517	23 073	1 570	2 847
5411 41	Stabfußböden und Tafelparkett, auch Kleinparkett und Parkettböden	1000 qm	3 306	4 664	145	189	36 979	50 708	1 782	2 494
5411 60,90	Holzrohre u. sonst. Bauelemente aus Holz	1000 DM	.	.	.	.	15 904	21 604	3 915	6 826
5415	Holzbauten und Holzkonstruktionen	cbm	99 605	94 643	7 798	12 385	34 590	33 281	1 970	3 548
5415 10	Montagefertige Holzhäuser und Baracken, auch Teile hierzu	cbm	34 971	25 211	1 892	3 584	12 118	9 084	686	797
5415 30	Brücken, Türme, Silos, Hallen und andere Ingenieurbauten aller Art, auch Teile hierzu	cbm	24 631	22 690						
5415 50	Wohnbauten in Gemischtbauweise, überwiegend aus Holz, auch Teile hierzu	cbm	20 941	22 048	3 394	5 511	7 322	8 688	790	1 489
5415 90	Telefonzellen, Gewölbhäuser u. sonst. Holzbauten und Holzkonstruktionen, auch Teile hierzu	cbm	19 062	24 694	2 442	3 290	7 006	8 517	491	1 262

1) Die Angaben beziehen sich beim Handwerk nur auf industriellähnlich bzw. serienmäßig produzierende Handwerksbetriebe mit 10 und mehr Beschäftigten. - 2) In der Gliederung des Warenverzeichnisses für die Industriestatistik. - 3) Ohne solche, die zu kompletten Stahlhäusern und Hallen gehören. - 4) Einschließlich der dazugehörigen Tore, Türen, Fenster und Glasdächer. - 5) Einschließlich Zubehör, Einzel- und Ersatzteile.

Betriebseröffnungen und -schließungen von Arbeitsstätten in Bayern¹⁾

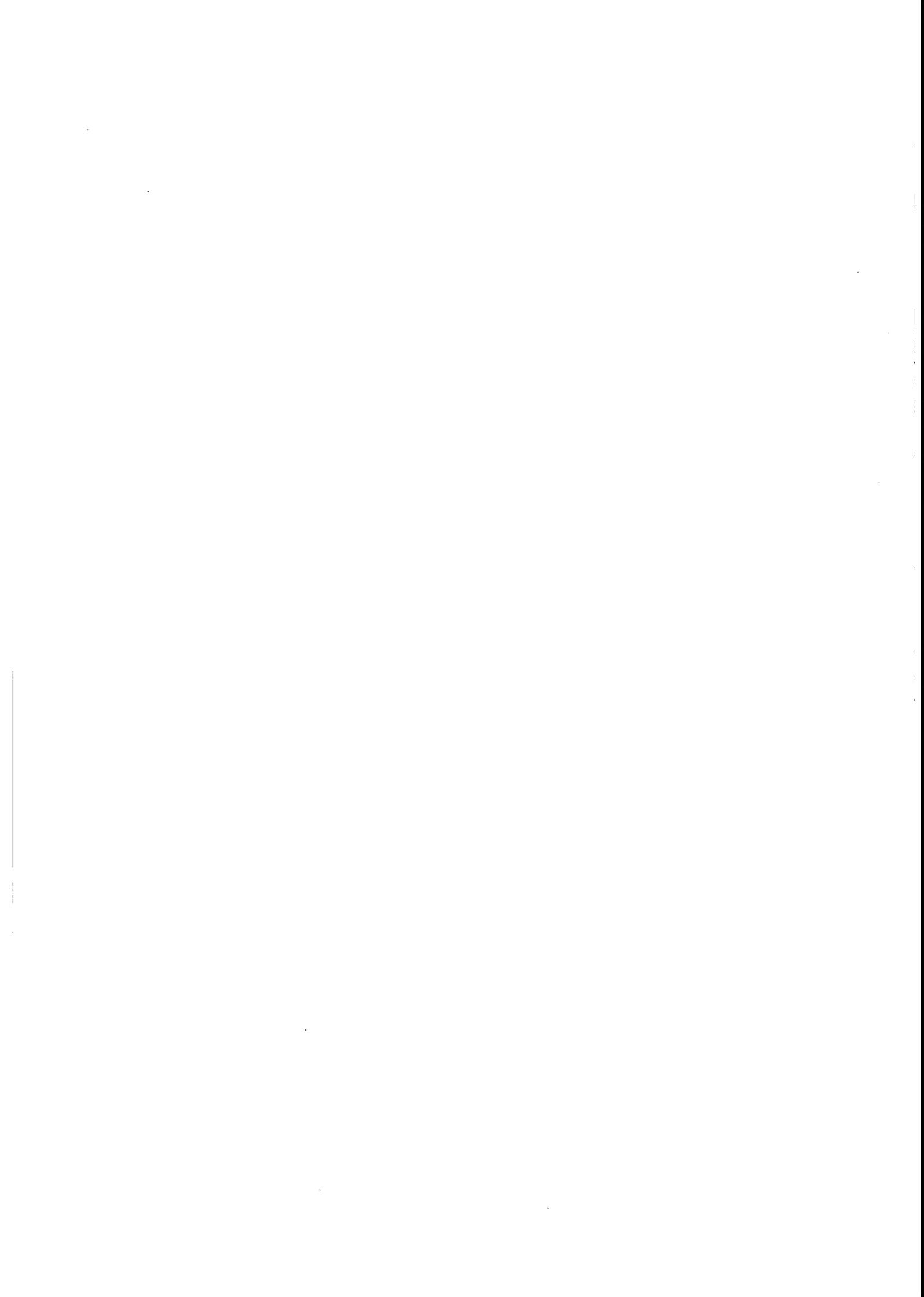
Zeit	Betriebseröffnungen							Betriebsschließungen							
	alle Gewerbe- gruppen	darunter: Baugewerbe						alle Gewerbe- gruppen	darunter: Baugewerbe						
		insgesamt	Hoch-, Tief- u. Ingenieur- bau	Zimmerei und Dach- deckerei	Bau- instal- lation	Ausbau- gewerbe	Bauhilfs- gewerbe		insgesamt	Hoch-, Tief- u. Ingenieur- bau	Zimmerei und Dach- deckerei	Bau- instal- lation	Ausbau- gewerbe	Bauhilfs- gewerbe	
		insgesamt													
1951 JS	40 777	2 542	812	308	403	948	71	27 368	2 364	725	349	329	947	14	
1952 JS	37 605	2 557	672	313	462	1 044	66	29 266	2 332	624	315	322	1 021	50	
1953 JS	34 387	2 463	687	278	407	1 066	25	27 755	2 011	551	296	273	874	17	
1954 JS	26 010	1 150	357	140	188	448	17	25 906	1 775	498	234	287	739	17	
1955 ¹⁾															
Januar	1 978	67	13	2	15	22	15	822	62	17	8	9	28	-	
Februar	1 291	38	10	3	11	13	1	951	58	18	9	12	19	-	
März	1 527	81	28	5	11	37	-	1 311	81	22	16	10	32	1	
		darunter Handwerk													
1951 JS	14 088	2 377	660	307	399	941	70	12 813	2 242	626	348	318	936	14	
1952 JS	13 054	2 385	511	312	461	1 036	65	13 819	2 225	532	312	322	1 009	50	
1953 JS	11 666	2 310	542	277	405	1 061	25	12 290	1 890	435	296	271	872	16	
1954 JS	5 411	1 014	226	138	186	447	17	10 966	1 667	392	233	287	738	17	
1955 ¹⁾															
Januar	378	60	8	2	15	22	13	355	59	14	8	9	28	-	
Februar	245	33	7	3	11	12	-	384	55	15	9	12	19	-	
März	288	73	20	5	11	37	-	570	75	19	15	10	30	1	

Quelle: Informationsdienst des Bayerischen Statistischen Landesamtes Reihe IV A 2. - 1) Vorläufige Ergebnisse.

Allgemeiner Witterungscharakter im Monat April 1955

Der April brachte häufige Kaltlufteinbrüche aus nördlichen Breiten und gegen Monatsende einen Vorstoß sehr warmer Luftmassen. Während sich im mittleren Teil der Bundesrepublik die Temperaturgegensätze annähernd ausglich, war es im Westen etwas zu warm, im Osten dagegen etwas zu kalt.

Ähnlich wie im Vormonat schwächte kräftiger Hochdruckeinfluss die Niederschlagstätigkeit so stark ab, dass der April - bei meist reichem Sonnenschein - im größten Teil des Bundesgebietes, vor allem im Westen, zu trocken ausfiel. Lediglich in den Alpen und ihrem Vorland gab es durch ergiebige Stauniederschläge einen erheblichen Niederschlagsüberschuss.



Neuerscheinungen in der Reihe

Das Baugewerbe in der Bundesrepublik Deutschland

Herausgeber: Statistisches Bundesamt

Neben den **monatlich erscheinenden** „Zahlen für die Bauwirtschaft“, die mit Ergebnissen für Januar/Februar 1955 kürzlich begonnen wurden und die eine Fortsetzung der inzwischen eingestellten Statistischen Berichtsreihe IV/3 „Zahlen aus der Bauwirtschaft“ darstellen, werden in zwangloser Reihenfolge **Sonderhefte** in der Reihe „Das Baugewerbe in der Bundesrepublik Deutschland“ herausgegeben, von denen Nr. 1 und Nr. 2 soeben erschienen sind.

Sonderheft 1

Durchlaufende Reihen in der Bauberichterstattung 1950 - 1954

Anstelle der früher veröffentlichten Zahlen, die sich nur auf Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten beziehen und die in ihrer absoluten Höhe nur begrenzt vergleichbar sind, werden jetzt Zahlenunterlagen gegeben, die die monatliche Entwicklung des ganzen Bauhauptgewerbes ab 1950 widerspiegeln und in sich sowie mit den zeitlich folgenden Veröffentlichungen Vergleiche ermöglichen.

16 Seiten — DIN A 4 — Preis DM 1.—

Sonderheft 2

Die Struktur des Bauhauptgewerbes im Juli 1954

Anhand der Ergebnisse der Totalerhebung im Juli 1954 wird die Struktur des Bauhauptgewerbes in der Bausaison 1954 durch einen ausführlichen Textteil mit vielen Graphiken und Zahlenmaterial dargestellt, das nach Ländern, Betriebsgrößenklassen, Bauindustrie und Bauhandwerk gegliedert ist. Auf die wesentlichen Veränderungen gegenüber den Vorjahren wird in Text, Schaubild und Tabellen hingewiesen. Das Heft ist ein wertvolles Hilfsmittel für Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung.

80 Seiten — DIN A 4 — Preis DM 3.90

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen und den

W. KOHLHAMMER VERLAG, STUTTGART / KÖLN